

SCHILTACH mit Lehengericht SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

5. August 2021

69. Jahrgang / Nummer 31

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-

STADT SCHILTACH VERANSTALTUNGEN

Kultur
im Stadtgarten

„Was tun mit Omas Zehner“ -
Kindheit in den 1950ern



Ein Abend mit Günter Neidinger

Freitag, 6. August, 19.30 Uhr
im Stadtgarten

Eintritt frei!

Corona-Regeln bitte beachten!

Bewirtung durch evang. Gemeinde

INFOS UNTER:
www.schiltach.de

Telefon 07836/5850
E-Mail touristinfo@schiltach.de



Gartenkonzert

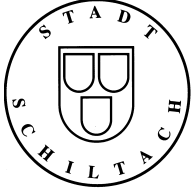
6. August Heuwiese
8. August Schwenkenhof

Die Familien Beuerle und Wolber, die Trachtenkapelle Lehengericht und die Stadt Schiltach freuen sich auf Ihren Besuch

**Trachtenkapelle
Lehengericht e.V.**



KONZERT FÄLLT BEI REGEN AUS



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Keller und Erdgeschoss auf Radon überprüfen - In Radonvorsorgegebieten für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ein Muss

29 Gemeinden im südlichen und mittleren Schwarzwald gehören seit Mitte des Jahres zu Radonvorsorgegebieten in Baden-Württemberg, **darunter auch die Stadt Schiltach**. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind in diesen Gebieten nun gesetzlich verpflichtet, die Radonmenge in der Luft an allen Arbeitsplätzen im Keller- und Erdgeschoss zu untersuchen, wenn sich dort eine Arbeitskraft im Jahresdurchschnitt mindestens eine Stunde pro Woche aufhält. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber können sich anhand eines Informationsblattes des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg über Radonmessungen informieren: Erstmessung der Radonkonzentration an Arbeitsplätzen in Radonvorsorgegebieten. Radon ist ein radioaktives Edelgas, das beim Zerfall Strahlung abgibt. Werden größere Mengen an Radon über einen langen Zeitraum eingeatmet, kann dies langfristig zu Lungenkrebs führen.

Radonvorsorgegebiete

„Radonvorsorgegebiete sind Gebiete, in denen der gesetzliche Referenzwert für Radon mit höherer Wahrscheinlichkeit in Innenräumen überschritten wird als im Bundesdurchschnitt. In diesen Gebieten ist der Schutz vor Radon besonders wichtig. Auch Privatpersonen sollten darüber nachdenken, Messungen im Erdgeschoss und Keller ihrer Wohnungen und Häuser durchzuführen“, so Werner Altkofer, stellvertretender Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg. Der gesetzliche Referenzwert liegt bei 300 Becquerel pro Kubikmeter Luft im Jahresdurchschnitt.

Radon entsteht überall im Boden und bildet sich aus natürlich vorkommendem Uran. Tritt Radon an die Erdoberfläche verdünnt sich das Gas. In der Außenluft ist es entsprechend nur in geringen Mengen vorhanden. Radon dringt durch Risse in erdberührenden Wänden und Böden eines Gebäudes ein und kann sich bei unzureichendem Luftaustausch im Gebäude ansammeln. Die Radonmenge nimmt vom Keller über das Erdgeschoss nach oben hin ab.

Radonmessungen sind auch für Privatpersonen einfach durchzuführen

Radonmessungen sind einfach und kostengünstig durchzuführen. In häufig genutzten Privaträumen wird je ein Radon-Exposimeter im Keller und Erdgeschoss für zwei bis zwölf Monate aufgestellt. Die Räume sollen wie gewohnt weiter genutzt werden. Das Radon-Messgerät besteht aus einer kleinen Plastikdose mit eingebautem Filter und einer Detektorfolie. Es benötigt keinen Strom. Die ca. 30 Euro teuren Geräte können über anerkannte Stellen bestellt werden, die anschließend auch die Analyse des Exposimeters durchführen. Eine Liste von anerkannten Stellen steht auf der Webseite „Anerkennungsverfahren für Anbieter von Radon-Messungen an Arbeitsplätzen“ des Bundesamtes für Strahlenschutz zur Verfügung.

Schutz vor Radon

Auch außerhalb von Radonvorsorgegebieten ist das Thema Radon relevant. „Uns sind Messungen außerhalb der Vorsorgegebiete bekannt, bei denen die Referenzwerte in Räumen überschritten wurden“, so Altkofer. Bundesweit geht man davon aus, dass in 3 von 100 Gebäuden Radonmengen vorkommen, die über dem Referenzwert liegen. In Radonvorsorgegebieten sind es 10 von 100 Gebäuden.

Im Fall von erhöhten Radonmengen könne schon durch regelmäßiges, richtiges Lüften viel erreicht werden. Das Hinzuziehen einer Fachperson bei Überschreitungen des Referenzwertes sei auf jeden Fall sinnvoll. Bei Neubauten ist der Schutz vor Radon von vornherein mit einzuplanen und gesetzlich vorgeschrieben. Außerhalb von Radonvorsorgegebieten reichen dazu meist die üblichen Maßnahmen zum Schutz des Gebäudes vor Feuchtigkeit aus. In Radonvorsorgegebieten sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

Weiterführende Informationen zu Radonvorsorgegebieten und welche Maßnahmen bei zu hohen Radonwerten ergriffen werden können, sind auf der LUBW-Webseite „Radon“ zu finden: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/radioaktivitaet/radonvorsorgegebiete>.

Fälligkeit von Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. August 2021 wird die dritte Rate der Grundsteuer 2021 zur Zahlung fällig. Wir bitten die Abgabepflichtigen, die auf dem Grundsteuerbescheid 2021 oder letzten Grundsteueränderungsbescheid angegebene Rate zum 15. August 2021 an die Stadtkasse in Schiltach zu überweisen.

Am 15. August 2021 ist auch die dritte Vorauszahlungsrate der Gewerbesteuer für das Jahr 2021 zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie die im letzten Gewerbesteuerbescheid angegebene Vorauszahlungsrate an die Stadtkasse Schiltach zum 15. August 2021.

Den Abgabepflichtigen, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden wir die fälligen Beträge der Grund- und Gewerbesteuer zum 15. August 2021 von ihrem Konto abbuchen.

Zum 1. August 2021 neuer Mietspiegel in Kraft getreten

Der qualifizierte Mietspiegel 2021 wurde im Auftrag der Städte Schiltach und Schramberg sowie der Gemeinden Aichhalden und Lauterbach auf der Grundlage einer repräsentativen Umfrage aufgestellt. Er kann im Rathaus angefordert oder unter <https://www.schiltach.de/de/Rathaus/Mietspiegel> runtergeladen werden. Dort finden Sie auch einen kostenlosen Online-Mietenberechner. Der Mietspiegel basiert auf 501 Datensätzen, die im Zeitraum Dezember 2020 bis Januar 2021 bei zufällig ausgewählten mietspiegelrelevanten Haushalten im Projektgebiet schriftlich erhoben wurden. Die Mietspiegelerstellung erfolgte in Kooperation zwischen den Kommunen Aich-

halden, Lauterbach, Schiltach und Schramberg und gilt für alle diese Gemeinden.

Die Befragung und die Auswertung der erhobenen Daten wurde durch das EMA-Institut für empirische Marktanalysen, Sinzing, durchgeführt. Der Mietspiegel wurde nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen ebenfalls vom EMA-Institut erarbeitet.

An der Erstellung des Mietspiegels hat ein begleitender Arbeitskreis aus Wohnungsmarktexperten der vier Kommunen mitgewirkt, ebenso haben ihn die Vertreter des Haus- und Grundeigentümergebietes und des Mietervereins Schramberg und Umgebung als Vertreter der Vermieter und der Mieter anerkannt.

Eine Rechtsberatung durch die Stadtverwaltung wird von Amts wegen nicht gegeben. Wenden Sie sich hierfür bitte an die Interessenvertretung der Mieter oder Vermieter oder an einen entsprechende Rechtsbeistand.

Weitere Informationen und Beratung gibt es beim Haus- und Grundeigentümergebiet Schramberg und Umgebung, Telefon 07422 / 24880, Sprechstunde mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, und beim Mieterverein Schramberg und Umgebung, Telefon 07422 / 23547, Sprechstunde jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 17 bis 19 Uhr.

Öffnungszeiten in der Bürger-Info ändern sich in der Urlaubszeit

In der Kalenderwoche KW 32 (09.08. – 13.08.2021) ändern sich die Öffnungszeiten in der Bürger-Info wie folgt:

Montag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Um Beachtung wird gebeten!

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abholung ist am Montag, 09. August 2021, bei achtwöchiger Abfuhr ist sie erst am Montag, 20. September 2021.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 13. August 2021 geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 06. August 2021 geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 06. August 2021 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis Mitte November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl“ (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

Ihr Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 17.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Donnerstag
14 bis 16 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeister

Thomas Haas (haas@stadt-schiltach.de) Tel. 58-10

Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
jeweils nach Termin-
vereinbarung unter

Tel. 58-11

Sprechstunden von Ortsvorsteher Thomas Kipp

Dienstag 17 bis 18 Uhr Tel. 58-24

Auskunft/Zentrale

Tel. 07836/58-0

Telefax Hauptamt, Bauamt, Tourist-Info 58-59
Telefax Finanzverwaltung 58-58
E-Mail info@stadt-schiltach.de

Marktplatz 6, Bürger-Info (Erdgeschoss)

Carmen Fix, Carmen Schönweger, Isabel Vöth
(meldeamt@stadt-schiltach.de) 58-0, 58-18
Meldewesen, Pass- und Ausweisangelegenheiten, Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten, Statistik und Wahlen, Offene Seniorenarbeit, öffentlicher Personennahverkehr, Telefonzentrale

Marktplatz 6, Tourist-Info (Erdgeschoss)

Christian Jäckels, Michaela Kohler
(touristinfo@stadt-schiltach.de) Tourist-Info 58-35, 58-50
Simone Albrecht (vhs@stadt-schiltach.de), Volkshochschule 58-51

Marktplatz 6, Zimmer 12

Beate Becht (becht@stadt-schiltach.de) 58-11
Vorzimmer Bürgermeister, Standesamt, Nachrichtenblatt

Marktplatz 6, Zimmer 13

Michael Grumbach (grumbach@stadt-schiltach.de) 58-13
Ratschreiber, Gutachterausschuss, Feuerwehrwesen, Vereinsangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten, Ortspolizeibehörde

Marktplatz 6, Zimmer 14

Achim Hoffmann (hoffmann@stadt-schiltach.de) 58-17
Bau- und Wohnungswesen, städtische Wohnungen, Friedhofswesen, Denkmalpflege, Sanierungsangelegenheiten, Wohnraumförderung, Lärmschutz, Verpachtungen

Marktplatz 6, Zimmer 15

Michael Jehle (jehle@stadt-schiltach.de), Stadtbauamt 58-30

Marktplatz 6, Zimmer 17

Corinna Bühler (buehler@stadt-schiltach.de),
Claudia Buchholz (buchholz@stadt-schiltach.de)
Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte,
Integrationsmanagerin 58-15

Marktplatz 6, Zimmer 21 und 22

Roland Griebhaber (griesshaber@stadt-schiltach.de) 58-31
Daniela Weber (weber@stadt-schiltach.de) 58-32
Hoch- und Tiefbau, Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung, Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung öffentlicher Anlagen und der städt. Grundstücke, Friedhofsunterhaltung, Straßenunterhaltung, Straßenausstattung (Verkehrszeichen und Schutzrichtungen), Straßenreinigung, Winterdienst, Unterhaltung der Wasserläufe, Einrichtung und Unterhaltung von Spielplätzen

Marktplatz 6, Zimmer 20 (Dachgeschoss)

Kim-Loana Ebinger (lev@stadt-schiltach.de) 58-63
Geschäftsstelle des Landschaftsentwicklungsverbandes (LEV)

Hauptstraße 5, Zimmer 11

Karl Haberger (haberger@stadt-schiltach.de)
Sozialversicherung, Sozialwesen, 58-25
Land- und Forstwirtschaft, Fischereischein
Claudia Hamm (hamm@stadt-schiltach.de) 58-26
Personalwesen

Hauptstr. 5, Zimmer 12

Iris Erciu, Kerstin Broghammer
Botendienst 58-19

Hauptstraße 5, Zimmer 14/15

Herbert Seckinger, Zimmer 14 (seckinger@stadt-schiltach.de) 58-20
Mathias Trautwein, Zi. 15 (trautwein@stadt-schiltach.de) 58-21
Finanzverwaltung, Steuern und andere Abgaben
Ursula Haist (haist@stadt-schiltach.de), Stadtkasse 58-22

Jugendbüro (im Jugendtreff, Schramberger Straße 11)

Gabi Herrmann-Biegert, Mathias John u. Ulrike Stein
(jugendbuero@stadt-schiltach.de) 58-37

Hauptstraße 3 (Alte Post)

Dr. Andreas Morgenstern (morgenstern@stadt-schiltach.de)
Archiv und Museen 58-75

Bauhof, Schramberger Str. 57/1

Harry Hoffmann (bauhof@stadt-schiltach.de) 58-40
Mobiltelefon 01 71 / 2 11 33 96
Klaus Armbruster, Wassermeister 957766
(wassermeister@stadt-schiltach.de) Mobiltelefon 0160/97826575
Hausmeisterteam M. Brüstle/E. König 0170/2037858, 0171/7350707

Müllabfuhr

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft 07 41/2 44-0
Landkreis Rottweil



JUGENDTREFF

Diese Woche AKTUELL im Jugendtreff

Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Kindertreff hat Sommerpause!
Der Treff ab 4 hat Sommerpause!

29. Juli – 11. September
SOMMERFERIEN
PROGRAMM 2021



Es gibt noch freie Plätze im Sommerferienprogramm

Bei folgenden Veranstaltungen sind beim Sommerferienprogramm 2021 noch Plätze frei:

Freitag, 6.8.21
Freitag, 6.8.21
Samstag, 7.8.21
Montag, 9.8.21
Montag, 9.8.21
Dienstag, 17.8.21
Donnerstag, 19.8.21
Freitag, 20.8.21
Montag, 30.8.21
Dienstag, 31.8.21
Mittwoch, 1.9.21
Freitag, 3.9.21

Montag, 6.9.21
Samstag, 11.9.21

Nisthilfen für Wildbienen
Musikerolympiade
Kindergeburtstag Jungs
Abenteuer Archäologie
Kindergeburtstag Mädchen
Turncamp
Wanderung nach Halbmeil
Mosaik 3
Dinnede aus dem Backhäusle
Wikingerschach
Natur hautnah
Feuerbogen bauen
im Wald Eltern-Kind-Aktion
Drachenbau
Kinder- und Jugendflohmarkt

Gerne sind hier noch Anmeldungen möglich. Das Programmheft in 2 Teilen für nähere Infos und das Online-Anmeldeformular sind unter www.schiltach.de zu finden.

„Anfassen“ ist für Kinder im Museum Programm



Bei schönstem Reisewetter startete das Schiltacher Sommerferienprogramm. Zu einer Fahrt mit der Schwarzwaldbahn nach Donaueschingen ins Kinder – und Jugendmuseum hatte das Jugendbüro eingeladen. Und da die Bahn nicht wartet, waren die Kinder auch überpünktlich. Vom Bahnhof in Donaueschingen ein kurzer Fußmarsch, und schon war die Reiseschar bei der Alten Hofbibliothek angekommen, wo das Kinder – und Jugendmuseum untergebracht ist. Dort wurden die 15 Kinder bereits

von zwei Museumsführerinnen erwartet. Sie führten die Kinder durch die vier Themenräume „Wundern“, „Technik“, „Natur“ und „Mensch“. Schon die Führung machte so viel Lust auf Entdecken und Ausprobieren, dass die Kinder im Anschluss sofort über das gesamte Museum ausströmten. Da Anfassen im KiJuMu ausdrücklich erlaubt ist, gab es keine Langeweile mit den Exponaten, Maschinen und Forscherkisten. Ganz schnell war die Zeit vorbei und die Schar machte sich auf den Heimweg nach Schiltach.



Klettern in der Gerätehalle

Neun Kinder fanden sich letzten Freitag in der Gerätehalle zum Angebot des Tunvereins zusammen, um an der Kletterwand ihre Fähigkeiten zu erproben und zu verbessern. Claudia Dieterle mit Unterstützung von Matthis Engelberg und Tochter Sheila gestaltete das Training von Beginn an sehr professionell. Bevor die Kinder in die Klettergurte schlüpfen durften, konnten sie sich in einem Parcours in dem es über Barren, Schwebebalken, Trampolin und Langbank ging, mit einer gewissen Höhe vertraut machen und gleichzeitig die Muskulatur aufwärmen. Beim Klettern steht die Sicherheit immer an erster Stelle. Während das Team den Kindern beim Anlegen der Gurte behilflich war, nutzte Claudia Dieterle die Zeit um eindeutige Kommandos zu erklären und auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Anschließend konnte es losgehen. Immer drei Kinder konnten sich gleichzeitig auf den Weg zur Hallendecke machen. Wem es zwischenzeitlich zu anstrengen wurde, konnte sich sprichwörtlich hängen lassen um Beine und Arme auszuruhen. Klettern kostet Körner! Macht aber auch riesen Spaß. Wer gerade nicht an der Wand war, durfte sich an den in der Halle aufgebauten Geräten vergnügen.





Schokolade, Eis und Kuchen

Schokolade, Eis und Kuchen – bei „Bachbeck live“ im Sommerferienprogramm blieb kein süßer Wunsch unerfüllt. Die 10 Teilnehmer/innen durften erst ihre eigene Schokolade gießen und verzieren. Danach ging es gleich zur nächsten Leckerei: Kuchenherzen wurden mit Marzipan gefüllt und dann kunterbunt nach Lust und Laune geschmückt. Nach der Arbeit wartete auf alle ein kleiner Becher mit Eis. So gestärkt ging es am Ende noch ans schöne Einpacken der Naschereien.



Pizzaessen ohne Eltern

Mal ohne die Eltern Pizzaessen gehen ist etwas Besonderes, deshalb war der Programmpunkt „Pizza backen“ auch voll ausgebucht. Wenn die Pizzeria Schenkenburg zum Pizzabacken einlädt, dürfen die Teilnehmer/innen sogar selbst in der Backstube stehen und ihre Pizza nach Lust und Laune belegen. Frisch aus dem Ofen, wurden die Pizzen gemeinsam, unter viel Gelächter und Unterhaltung, verspeist.



Schnuppertraining beim Tennisklub

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich 15 Kinder auf der Anlage des Tennisklubs, wo sie von der Vorsitzenden Claudia Baumgartner begrüßt wurden. Hochmotiviert verteilten sich die Kinder auf den vier Plätzen und spielerisch wurde der Umgang mit dem gelben Filzball von den freiwilligen Helferinnen und Helfern vermittelt. Nach einer Pause mit selbstgebackenen Schokomuffins wurde eifrig weiter geübt und schon nach kurzer Zeit konnten Erfolge mit Ball und Tennisschläger festgestellt werden.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder von Jugendwart Matthias Schulte eine Urkunde und eine Trinkflasche als Belohnung.

Tourist Info

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09-12 Uhr und 14-17 Uhr

Samstag: 10-12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Freitag, 06. August, 15:00 Uhr

Touristinfo Schiltach

Offene Stadtführung für Jedermann

ab Parkdeck Schüttesäge

Freitag, 06. August, 19:30 Uhr

Stadtarchiv

Kultur im Stadtgarten: „Was tun mit Omas Zehner – Kindheit in den 1950ern“

Stadtgarten Schiltach (Bei Regen in der Ev. Stadtkirche)

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

Täglich 11-17 Uhr

Schüttesägemuseum

Täglich 11-17 Uhr

Apothekenmuseum

Freitag, Samstag und Sonntag von 10:30 bis 12:00 Uhr und von 14:30-16:30 Uhr

Derzeit ist ein Besuch ohne 3G-Regeln und ohne Voranmeldung, aber mit Maskenpflicht und Kontaktnachverfolgung möglich. Änderungen richten sich nach den rechtlichen Vorgaben der Corona-Verordnungen.

Sonderausstellung bis 12. September im Museum am Markt

Faszination Sammelbild – Die ganze Welt daheim

Kultur im Stadtgarten auch 2021 in Schiltach – Start mit Günter Neidinger am 6. August

Ein vielfältiges Programm bietet auch 2021 die jedes Jahr im August stattfindende Veranstaltungsreihe „Kultur im Stadtgarten“

Zum Auftakt am Freitag, 6. August taucht der Sulzer Autor Günter Neidinger mit uns tief ein in die Kindheit in den 1950er Jahren. Der Krieg ist vorbei, die Erinnerungen an die Zeit sind geprägt vom Wirtschaftswunder sowie der Forderung nach „Anstand und gutem Benehmen“.

Neidinger, 1943 geboren und in Bühl mit fünf Geschwistern aufgewachsen, erzählt spannend und voller Liebe von den Erlebnissen einer recht freien und heiteren Kindheit hier in der Region – mancher wird sich so an die eigene Kindheit erinnern. Jüngere gewinnen mit seinen Geschichten einen lebensnahen Eindruck von jener Zeit voller kleiner Abenteuer. Unser Gast verrät auch die zahlreichen Geschichten damals, mit denen seine Großeltern ihre Kindheit lebendig werden ließen.

Grundlage seiner Lesung ist sein erfolgreicher Band „Was tun mit Omas Zehner?“, der 2020 im Tübinger Silberburg-Verlag erschien.

Günter Neidinger, Lehrer und Schulleiter in Ruhestand, publizierte seit den 1980er Jahren eine inzwischen große Zahl erfolgreicher Bücher.

**Günter Neidinger, Leser aus „Was tun mit Omas Zehner“
6. August, 19.30 Uhr im Stadtgarten Schiltach (bei schlechtem Wetter Evangelische Kirche)**

Eintritt frei! Die üblichen Corona-Schutzmaßnahmen sind jeweils einzuhalten.

Einen Imbiss bietet die evangelische Kirchengemeinde zugunsten des Neubaus des Martin-Luther-Hauses an.

Veranstaltungsprogramm „Kultur im Stadtgarten“ 2021:

- 6.8.2021 „Was tun mit Omas Zehner?“
mit Günter Neidinger
- 13.8.2021 „Fair Trade“ mit Frank Herrmann
- 20.8.2021 „Krimi-Show-Tour“
mit Stefan Ummendorfer und Alexander Rieckhoff
- 27.8.2021 „Kalter Nebel. Widerstand am Kaiserstuhl“
mit Julia Heinecke

Vereinsmitteilungen



Freiwillige Feuerwehr Schiltach
- www.feuerwehr-schiltach.de -

Alterswehr

Die Kameraden der Alterswehrtreffen sich am Donnerstag, 05.08.2021 um 19.00 Uhr in der Pizzeria Zum Kreuz zum gemütlichen Beisammensein.



KLEINE MÜNZE - GROßE HILFE

Was machen mit den Restdevisen Nach dem Urlaub? Sicher kennen Sie das auch: Man kommt aus dem Urlaub zurück und hat noch ausländische Münzen oder Scheine im Portemonnaie, für die man keine Verwendung mehr hat. Nach wie vor gibt es auch in Europa noch zahlreiche Reiseländer, die eigene Währungen haben, wie die Schweiz, Großbritannien, Polen oder skandinavische Länder. Hinzu kommt das nicht-europäische Ausland. Meist landen

solche Restdevisen dann irgendwo in der Schublade und werden vergessen.

Das muss nicht sein. Denn in den Weltläden in Wolfach, Haslach und Schiltach können Sie Ihre Restdevisen abgeben. Sie unterstützen damit die Caritas-Aktion „Kleine Münze – große Hilfe“. Denn das Geld wird umgetauscht und kommt dann dem „Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal“ zu Gute, mit dem Menschen aus der Region schnell und unbürokratisch mit kleineren Beträgen geholfen werden kann.

Genauso wie Urlaubsdevisen können Sie auch noch alte D-Mark-Bestände abgeben.

ANNAHME IN DEN WELTLÄDEN SCHILTACH, WOLFACH UND HASLACH WÄHREND DEN ÖFFNUNGSZEITEN



**Schuhu-Hexen '86
Hinterlehengericht**

www.schuhu-hexen.de

Hexensamen der Schuhu-Hexen betätigt sich kreativ 15 große und kleine Hexenkinder haben viel Spaß am Kinderhexentag

Am Samstag, 31.07. trafen sich 15 Hexenkinder zum Kinderhexentag 2021 auf dem Sportgelände der Spielvereinigung in Schiltach.

Groß war die Freude allerseits, dass man sich nach so langer Zeit endlich mal wieder gemeinsam treffen konnte und Spaß zusammen hatte.

Der Hexensamen bedruckte T-Shirts und Turnbeutel in den Vereinsfarben.

Parallel gab es mehrere Möglichkeiten gemeinsam zu spielen, lachen und zu quatschen.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Am Ende wartete für alle noch eine Überraschung: Dem Geist des Schuhus hat es wohl unheimlich gefallen, dass die Kids sich in seinem Sinne getroffen haben, so dass dieser sie noch auf eine spannende Schatzsuche in den Wald schickte.

Auch dieser wurde gemeinschaftlich gesucht und gefunden. Es war schön zu sehen, wie die älteren für die jüngeren Hexenkinder zum Helfer und Vorbild wurden.

Alle freuen sich schon auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen.



Am Samstag den 07.08.2021 geht es für uns Schuhu-Hexen auch gleich weiter im Sommerprogramm. Wir treffen uns zu unserem Bepeltunier um 14.00 Uhr, auf dem Waldsportplatz in Aichhalden. Es wird gebeppelt, gegrillt und wir freuen uns auf ein schönes Beisammensein. Über Salat- und Kuchenspenden würden wir uns freuen. Bitte in Absprache mit Cathrine und Nikolai.



Skiclub Schiltach e. V.

www.skiclub-schiltach.de

www.skiclub-schiltach.de

MTB-Ausfahrt

Freitag, 06.08.2021

Wir treffen uns um 18:00 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge und wollen in zwei Gruppen auf MTB-Tour gehen. Im Anschluss ist Einkehr in der Pizzeria „Zum Kreuz“ vorgesehen.

MTB-Ausfahrt

Mittwoch, 11.08.2021

Die Mittwochsbiker treffen sich um 13:30 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge zu einer MTB-Ausfahrt.



Mit einem kleinen Aufgebot nahm die AH-Wandertruppe die Fahrt zur Erzwäsche in Wolfach-Ippichen auf. Da Gewitter gemeldet waren, wurde die Erzwäsche direkt angesteuert, was auch sinnvoll war, denn ab Halbmeil fing es an zu regnen und Blitz und Donner waren der Begleiter bis zum Ziel. Vielen Dank den Fahrern Lorraine und Udo.

In der Erzwäsche machte man es sich in der Gaststube von Familie Armbruster gemütlich und alsbald ließ man sich wieder ein hervorragendes Vesper munden. An Getränken mangelte es auch nicht und so vergingen die Stunden im Flug, so dass man sich bei milden Temperaturen und trockenen Füßen zum Marsch durchs Ippicher Tal und zur Bushaltestelle „Vor Ippichen“ aufmachte. Von dort ging's zurück nach Schiltach, wo der eine oder andere noch zu einem Absacker einkehrte.

Wieder einmal ein schöner Abend bei bester Stimmung der teilnehmenden Jungs!

Die nächsten Termine

...sind am 20.08.2021 mit Ziel „Schwarzwaldstube“ im Eselbach und am Freitag, 27.08.2021 ist man bei Bernd Noth im Birkenweg 10 in Schiltach eingeladen. Am Freitag, 17. September 2021, geht's nach Schenkenzell mit Bewirtung bei „Bruggi“!



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Und wieder einmal – Aus in Runde eins

Bezirkspokal, 01.08.2021, ASV Nordrach – SpVgg Schiltach 2:1

In der ersten Runde des Bezirkspokals verlor man gegen den ASV Nordrach am Ende verdient mit 2:1. In der ersten Hälfte hatte man viel Ballbesitz und musste dennoch einen Rückstand hinnehmen. Dieser konnte aber durch Fabian King nach nur drei Spielminuten ausgeglichen werden. In der zweiten Hälfte gab man dann das Heft mehr und mehr aus der Hand. Nach zuvor bereits guten Chancen der Gastgeber fiel nach knapp einer Stunde Spielzeit der Siegtreffer für die Hausherren. Die Jungs um Florian Stehle an der Bande fanden kein Mittel, vorne gefährlich zu werden. Zu überhastete Angriffe ins Zentrum fanden letztlich keinen Abnehmern mehr oder landeten beim Gegner.

Rundenaufakt bei der SG Oberweiler/Heiligenzell

So. 08.08.2021, 13Uhr,

SG Oberweiler/Heiligenzell II – SpVgg Schiltach II

So. 08.08.2021, 15Uhr,

SG Oberweiler/Heiligenzell I – SpVgg Schiltach I

Nach den zuletzt unglücklichen Auftritten im Testspiel in Freudenstadt und im Pokal gegen Nordrach gilt es heuer aus den gemachten Fehlern zu lernen. Die Vorbereitung war durchwachsen. Mit stets gemischten Formationen in den ersten Spielen, standen auch zuletzt nicht immer alle Mann zur Verfügung. Schmerzlich vermisst wird Sebastian Werth, der voraussichtlich die komplette Runde ausfällt. Dennoch sei man „heiß darauf, dass es nun endlich wieder losgeht“, so Mathias Stehle. In der darauffolgenden Woche ist man spiefrei bzw. das Spiel zuhause gegen Diersburg wurde auf den 12. und 13. Oktober verlegt.

Damen Freundschaftsspiel

So. 08.08.2021, 11.30Uhr, SG Kirnbach/Schiltach/Wolfach – SpG Daxlanden/Forchheim

Jugend Freundschaftsspiele

A-Junioren

Sa. 07.08.2021, 13Uhr,

SG Schiltach – DjK Welschensteinach

B-Junioren

Sa. 07.08.2021, 16Uhr, SG Schiltach – SG Schapbach



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.



www.tvschiltach.de

Lauftreff des TV Schiltach

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



A

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do 05.08.2021:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
Fr 06.08.2021:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörkeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Sa 07.08.2021:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
So 08.08.2021:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Mo 09.08.2021:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Untere Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 22 18	Färbergasse 6	78727 Oberndorf am Neckar
Di 10.08.2021:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
Mi 11.08.2021:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0

Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Rufnummern im Störfall

Gasversorgung

badanova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,

Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen),

Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste,

Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle

für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Amtlicher Teil

Freibad Schiltach/Schenkenzell

Das Freibad Schiltach/Schenkenzell ist täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.
Einlassschluss ist um 19.30 Uhr.



TREFFPUNKT

Sommerpause

Der Treffpunkt bleibt im August geschlossen.
Wir hoffen sehr, dass wir unsere Gäste ab Mittwoch, 1. September wieder in unseren Räumen begrüßen dürfen.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach- Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Vertretung bei Trauerfällen und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Donnerstag, 05.08. bis Sonntag, 08.08.2021 Pfarrer i. R. Wolfgang Tuffentsammer, Tel. 07836/959018
Montag, 09.08. bis Sonntag, 22.08.2021 Pfarrer Stefan Voß, Wolfach-Kirnbach, Tel. 07834/6922

Freitag, 06.08.2021

19.30 Uhr Bewirtung durch die Kirchengemeinde bei „Kultur im Stadtgarten“ (Erlös für den Neubau des Gemeindehauses)

Sonntag, 08.08.2021 – 10. Sonntag nach Trinitatis (Israel-sonntag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Schiltach; mit Prädikantin Indre Meiler-Taubmann
Kollekte für „Zeichen der Versöhnung mit Israel“

Dienstag, 10.08.2021

09.30 Uhr Krabbelgruppe/ „Treffpunkt“
16.00 Uhr Gottesdienst für die Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses/Vor Ebersbach 1



Diakonie Katastrophenhilfe

Es ist eine der schwersten Unwetter-Katastrophen in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland: Mindestens 170 Menschen sind bei den Überschwemmungen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen ums Leben gekommen. Auch Bayern ist vom Unwetter schwer getroffen. Dank der überwältigenden Spendenbereitschaft können die evangelische Kirche und die Diakonie in einem ersten Schritt nun vier Millionen Euro für die Betroffenen bereitstellen. Die evangelische Kirche im Rheinland und der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe rufen weiter zu Spenden auf.

Die Lage in den von der Unwetterkatastrophe schwer gezeichneten Gebieten in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen bleibt weiter unübersichtlich. Um die Schäden zu reparieren, die die Flut angerichtet hat, werden schätzungsweise bis zu fünf Milliarden Euro nötig sein. Die Aufräum- und Sanierungsarbeiten werden Monate und vielerorts Jahre dauern.

Umso wichtiger ist es jetzt, die lokalen Helferinnen und Helfer weiter zu unterstützen, um den Menschen Trost und Mut zu spenden, die durch die Unwetter-Katastrophe am schwersten betroffen sind. Mit Ihrer Spende helfen Sie jenen, die jetzt vor dem Nichts stehen.

Wir sind aktuell vor Ort aktiv

- Erste Bargeld-Zahlungen, bei denen die Betroffenen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen selbst entscheiden können, was sie am dringendsten benötigen. Die Auszahlungen können für technisches Gerät zur Beseitigung der Flutschäden ebenso eingesetzt werden wie für eine Unterbringung, weil das eigene Haus unbewohnbar ist, Lebensmittel oder Hausrat.
- Jugendfreizeiten und psychologische Unterstützung für Kinder und Jugendliche.
- Weitere Maßnahmen werden mit dem lokalen Partner, staatlichen Stellen und den kommunalen Krisenstäben

abgestimmt.

- Gemeinsam mit der Diakonie Bayern ist die Diakonie Katastrophenhilfe auch in den betroffenen Gebieten in Bayern aktiv.

Wenn Sie spenden möchten, finden Sie unter www.diakonie-katastrophenhilfe.de/projekte/flut-deutschland weitere Informationen oder können direkt auf das nachfolgende Konto überweisen:

Diakonie Katastrophenhilfe – Flutopfer

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

BIC: GENODEF1EK1



Gemeinsam Christus bekennen

Sonntag, 8. August 2021

17.30 Uhr Gottesdienst mit Richard Haas
Jesus vor Pilatus (Mar 15,1-15)

Mittwoch, 11. August 2021

14.00 Uhr Gebet

Jesaja 54,10 „Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmender.“

Herzliche Einladung bei Gottesdienst und Gebet mit dabei zu sein!

Ihr Prediger Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



Zu den Sonntags- und Vorabend-Gottesdiensten bitten wir um Anmeldung im jeweiligen Pfarrbüro während den Erreichbarkeitszeiten (telefonisch oder per E-Mail).

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Für die „Gottesdienste unter der Woche“ liegen Anmeldeformulare in den Kirchen aus.

Gottesdienste vom 07.08. bis 13.08.2021

Samstag, 7. August – Samstag der 18. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
(im Ged. an Dieter Goos / Zaza Lagazidze / Antonie Laubis)

18.30 Uhr St. Josef:
Hl. Messe

Sonntag, 8. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr St. Cyriak:
Hl. Messe zum Patrozinium

10.30 Uhr St. Laurentius:
Hl. Messe zum Patrozinium, anschl. Anbetung bis 18.00 Uhr

18.00 Uhr St. Bartholomäus:
Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Laurentius:
Vesper mit sakramentalem Segen (Abschluss der Anbetung)

Montag, 9. August – Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

18.30 Uhr St. Roman:
Hl. Messe zum Patrozinium

Dienstag, 10. August – Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom

14.30 Uhr St. Marien:
Hl. Messe der Seniorengemeinschaft OW

17.45 Uhr St. Ulrich:
Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr St. Ulrich:
Hl. Messe
(im Ged. an Berta u. Josef Harter als Stiftungsmesse)

18.30 Uhr St. Laurentius:
Hl. Messe zum Patrozinium, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 11. August – Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

18.00 Uhr Allerheiligen:
Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Allerheiligen:
Hl. Messe
(im Ged. an Magdalena Schmid u. verst. Angeh.)

18.30 Uhr St. Cyriak:
Hl. Messe

Donnerstag, 12. August – Donnerstag der 19. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St. Laurentius:
Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 (Beichtgelegenheit)

18.30 Uhr St. Johannes B.
Hl. Messe

Freitag, 13. August – Fatimatag

8.15 Uhr Mater Dolorosa:
Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa:
Wallfahrtsamt zum Fatimatag

Termine und Hinweise:

Wittichen Allerheiligen:

Lichterprozession zu Mariä Himmelfahrt am Samstag, 14.08.2021 – Vorschau

Im Anschluss an die feierliche Vorabendmesse zu Mariä Himmelfahrt am 14.08. um 18:30 Uhr in der Klosterkirche in Wittichen wird es eine Lichterprozession zur Burgfelsenkapelle (Lourdesgrotte) geben, wo als Abschluss noch eine kleine Andacht gefeiert wird. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst! Um den Hygieneanforderungen gerecht zu werden, soll auch während der Prozession ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Verabschiedung von Rita Wörner, unserer Pfarrsekretärin
-bitte hier Datei „Verabschiedung Rita Wörner“ einfügen-
 Nach fast 30 Jahren als Pfarrsekretärin wurde Rita Wörner auch offiziell im Gottesdienst in den wohlverdienten „Voll“- Ruhestand verabschiedet. Mit einem kleinen Stundensatz fing sie damals an, dazwischen managte sie alleine das Büro, mit den vielen unterschiedlichen Aufgaben und Erwartungen. Nach ihrem „Eintritt“ ins Rentenalter war sie als Zusatzkraft und Urlaubsvertretung für Gudrun Waidele weiterhin eine wichtige Ansprechpartnerin, Kollegin und Stütze.

Pfarrsekretärin ist nicht nur Beruf sondern auch Berufung. Dies spürten wir auch bei Rita, die viel über das normale Maß hinaus gemacht und sich sehr engagiert hat. Auch in ihrer Freizeit war und ist sie ein lebendiges Mitglied unserer Gemeinde. Wir schätzen sie als Musikerin in unterschiedlichen Gruppierungen und bei allen möglichen Feierlichkeiten. Dort werden sich die Wege immer wieder kreuzen und sie bleibt uns erhalten. Beruflich möchte sie aber den nächsten Schritt machen und ihren wohlverdienten Ruhestand genießen – die Zeit nun selber einteilen und mit der Familie und den Enkeln genießen.

Uns bleibt daher ein herzliches Danke, ein Vergelt's Gott zu sagen für den treuen und sehr gewissenhaften Einsatz und die sehr gute Arbeit all die Jahre hindurch. Wir wünschen Rita noch viele gesunde Jahre und Gottes Segen.

Für den Pfarrgemeinderat – Elisabeth Bühler

Flutnothilfe in Deutschland

Die lokalen Caritas-Mitarbeitenden stehen an der Seite der Flutopfer in Deutschland. Die Nothilfe-Maßnahmen laufen auf Hochtouren und werden ständig erweitert. Die Helferinnen und Helfer verteilen Nahrungsmittel, kümmern sich um Evakuierte und leisten psychologische Unterstützung. Unsere lokalen Caritas-Kolleginnen und Kollegen stehen allerorts eng an der Seite der Flutopfer und leisten dringend benötigte Nothilfe.

Die Helferinnen und Helfer verteilen in stark betroffenen Orten Nahrungsmittel, leisten psychologische Beratung und nehmen andernorts in Caritas-Krankenhäusern und -Altenheimen Menschen aus anderen Einrichtungen auf. Um die Menschen beim Wiederaufbau ihrer Häuser zu unterstützen, gibt es Soforthilfen in Form von einmaligen pauschalen Geldzuwendungen in geringer Höhe oder Hilfe bei Unterstützungsanträgen. Zudem ist auch die Bereitstellung von Notstromaggregaten, Trocknern und Pumpen zur Beseitigung der Flutschäden an Gebäuden möglich. Zusätzlich sind mancherorts bereits mobile Caritas-Teams in den Straßen unterwegs, um Bewohner persönlich aufzusuchen und Hilfen anzubieten.

Mit Ihrer Hilfe können wir die Helferinnen und Helfer unterstützen. Die betroffenen Caritas international ruft zu Spenden für Flutopfer auf

Stichwort „Fluthilfe Deutschland CY00897“

Caritas international, FreiburgBank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

Menschen brauchen jetzt unsere Hilfe!

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,
 Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen – Sie können gerne außerhalb der

Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

Telefonisch erreichbar:

in Schiltach: montags 16.00 – 18.00 Uhr
 dienstags 9.00 – 11.30 Uhr
 donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
 freitags 9.00 – 13.00 Uhr
in Schenkenzell: nicht besetzt

In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**



Sonstiges



Sprechstunde des Pflegestützpunktes im Lehengerichter Rathaus in Schiltach

Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden im Lehengerichter Rathaus in Schiltach an.

Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose, umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit.

Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder auch Angehörige haben hier die Möglichkeit, Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung, finanzielle Hilfen bei Pflegebedürftigkeit etc. zu erhalten.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 11. August 2021 von 10.00-12.00 Uhr im Lehengerichter Rathaus in Schiltach, Hauptstraße 5 (Leseraum im EG), statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Schneider unter der Nummer 0741/244-473.

Agentur für Arbeit Entwicklung Arbeitsmarkt im Juli

Arbeitskräfte werden stark nachgefragt

- **9.712 Arbeitslose im Agenturbezirk**
- **Arbeitslosenquote sinkt auf 3,4 Prozent**
- **1.801 neue Stellenangebote**

Die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk ist weiterhin rückläufig. Zum Stichtag Mitte Juli waren 9.712 Männer und Frauen ohne Arbeit, 143 oder 1,5 Prozent weniger als im Juni und 2.618 oder 21,2 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote – bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – hat sich im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 3,4 Prozent verringert.

Im Juli wurden der Agentur für Arbeit 1.801 neu zu besetzende Arbeitsstellen gemeldet. Das sind rund 25 Prozent oder 358 Angebote mehr als im Vormonat Juni. „Der Jobmotor hat im Juli noch einmal richtig Fahrt aufgenommen. Diese Entwicklung ist eher untypisch für diese Jahreszeit und deutet auf eine Erholung des Arbeitsmarktes hin“, bemerkt die Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit, Sylvia Scholz. „Die Chancen für Menschen auf Arbeitssuche stehen gut. Die erhöhte Nachfrage nach Arbeitskräften seitens der Unternehmen zeigt sich insbesondere im Verarbeitenden Gewerbe, im Handel und im Bereich der Personaldienstleistung, welcher traditionell früher auf konjunkturelle Veränderungen reagiert.“

Ausbildungsmarkt

Seit dem Beginn des Berichtszeitraums im Oktober 2020 haben sich bei der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen 2.655 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle gemeldet, 224 oder 7,8 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Stand Juli waren davon noch 766 auf der Suche. Gleichzeitig wurden der Agentur für Arbeit 3.906 Berufsausbildungsstellen gemeldet, 350 oder 8,2 Prozent weniger als vor einem Jahr. Davon waren im Juli noch 1.674 Ausbildungsstellen unbesetzt. „Der Ausbildungsmarkt ist noch stark in Bewegung. Viele Schulabgänger, die bisher den weiteren Schulbesuch präferiert haben, entscheiden sich um und fragen nun verstärkt Ausbildungsstellen nach. Allen unentschlossenen Jugendlichen kann ich nur empfehlen, den Kontakt mit der Berufsberatung aufzunehmen“, erläutert Scholz. „Die Chancen, einen Ausbildungsplatz zu bekommen, sind gut. Und auch die Sommerferien können genutzt werden, um bei der Agentur für Arbeit nach offenen Ausbildungsplätzen nachzufragen.“ In den Ferien sind die Berufsberaterinnen und Berufsberater aber nicht an den Schulen, sondern unter den Rufnummern 07721 209-888 für den Schwarzwald-Baar-Kreis und 0741 492-222 für die Kreise Rottweil und Tuttlingen erreichbar.

Entwicklung nach Rechtskreisen

5.193 Arbeitslose werden von der Agentur für Arbeit betreut. Das sind 53,5 Prozent der im Agenturbezirk gemeldeten Arbeitslosen. Diese verteilen sich wie folgt auf die Landkreise: 1.260 Personen im Kreis Rottweil, 2.361 im Schwarzwald-Baar-Kreis und 1.572 im Kreis Tuttlingen. Mitte Juli sank die Arbeitslosigkeit um 0,8 Prozent gegenüber dem Vormonat.

Von den Jobcentern wurden im Berichtsmonat 4.519 Personen betreut, das sind rund 46,5 Prozent der insgesamt gemeldeten Arbeitslosen. Die Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung war mit minus 2,2 Prozent ebenfalls rückläufig. Von den Jobcentern werden 895 Arbeitslose im Kreis Rottweil, 2.280 im Schwarzwald-Baar-Kreis und 1.344 Arbeitslose im Kreis Tuttlingen betreut.

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in den Landkreisen

Im Landkreis Tuttlingen blieb die Zahl der Arbeitslosen im Juli nahezu konstant. 2.916 Männer und Frauen waren im Landkreis ohne Arbeit, 6 Arbeitslose mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote bleibt bei 3,6 Prozent. Im Kreis Rottweil ging die Zahl der Arbeitslosen zurück. Im Juli

waren 2.155 Personen arbeitslos, 73 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote im Kreis Rottweil liegt wie im Vormonat bei 2,7 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis ist die Zahl der Arbeitslosen um 76 gesunken, insgesamt wurden 4.641 Arbeitslose gezählt. Die Arbeitslosenquote ist um ein Zehntel zurückgegangen und liegt nun bei 3,8 Prozent.

Stellenmarkt

Gute Aussichten für Jobsuchende: Mitte Juli waren bei der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen - Schwenningen insgesamt 6.049 zu besetzende Stellen gemeldet. Gegenüber Juni ist das ein Plus von 464 oder 8,3 Prozent. Davon sind allein im Juli 1.801 Stellenmeldungen neu hinzugekommen. Aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg wurden im Juli besonders viele neue Jobangebote für Fachkräfte aus der Metallbearbeitung (281 Angebote), dem Bereich Maschinenbau und Betriebstechnik (126 Angebote) sowie für den Verkauf (117 Angebote) und für die Berufsgruppe Lagerwirtschaft, Post, Zustellung und Güterumschlag (128 Angebote) gemeldet.

Kurzarbeit

Die Anzahl der neu eingegangenen Anzeigen für Kurzarbeit befindet sich im Juli auf dem niedrigsten Stand seit Beginn der Corona-Krise. Im Juli gingen 18 Anzeigen für 278 Personen ein. Zum Vergleich: Im Vormonat kamen von den Betrieben 50 Anzeigen für 380 Beschäftigte.

Aus der Schule

Progymnasium Alpirsbach

Langjähriges Vorstandsteam nimmt Abschied

Während der Mitgliederversammlung des Schulvereins des Progymnasiums wurde der langjährige Vorstand in den Wahlen abgelöst. In ihrem letzten Vortrag ließ die 1. Vorsitzende Manuela Hauer vor der Wahl die vergangenen 8 Jahre ihrer Vorstandsarbeit noch einmal Revue passieren, um dem neuen Vorstand einen ersten Überblick über die Tätigkeitsbereiche und Vorfreude auf ihre wichtige Arbeit zu vermitteln. Neben Silvia Armbruster, die von Anfang an mit dabei war, unterstützte sie Alexandra Brunnenkant ab 2017 als 2. Vorsitzende und Herrn Jehle ab 2018 als Kassierer im Vorstand.

Zahlreiche heute schon traditionelle Veranstaltungen wie der Adventszauber und das Sommerfest wurden von diesem Vorstandsteam initiiert und über Jahre hinweg kompetent und erfolgreich organisiert. Manuela Hauer berichtete mit Begeisterung von ihren Erfahrungen und betonte, dass der Einsatz des Vorstandsteams und die Veranstaltungen an sich von Seiten der Schüler, Lehrer und Eltern besonders hochgeschätzt wurde.

Des Weiteren wurden auch Kurse angeboten und Aufklärungsarbeit geleistet. So bot der 1993 gegründete Förderverein des Progymnasium Alpirsbach zum Beispiel für die 5. Klassen zwischen 2014 und 2018 einen Tastaturkurs an und 2019 einen Kniggekurs in Klasse 8. Für die Präventionsveranstaltung „Kids online“ wurde 2014 die Polizei Freudenstadt mit ins Boot geholt, in dessen Rahmen es bis 2018 auch Eltern-Infoabende gab. Bei diesen Angeboten orientierte sich der Schulverein stets nach dem aktuellen Bedarf.

Gleichzeitig bezuschusste der Verein mithilfe der Beiträge der rund 95 Mitglieder und der eingegangenen Spenden zahlreiche Ausstattungsgegenstände, Exkursionen und Ausfahrten wie die Radtour, das Schullandheim oder das Musical. Beim Tag der offenen Tür organisierte der rührige Schulverein mit Hilfe des Elternbeirats in den vergangenen Jahren immer ein reichlich gedecktes Kuchenbuffet. Ohne diesen engagierten Vorstand, das Herz des Schulvereins, wäre das Schulleben sehr viel ärmer an Erfahrungen,

Veranstaltungen und Erlebnissen gewesen. Die Arbeit von Frau Hauer, Frau Armbruster, Frau Brunnenkant und Herrn Jehle zeigt, welchen wichtigen Beitrag der Schulverein für das Progymnasium geleistet hat und leisten kann. Neu in den Vorstand gewählt wurde Katja Lutz als 1. Vorsitzende und Heike Kronenbitter als 2. Vorsitzende. Claudia Schwenk unterstützt das Team als Kassiererin und Angelique Zyma als Schriftführerin.



Progymnasium Alpirsbach

Farbfroher Abschied von Klasse 9 des Progymnasiums

Am 26. Juli 2021 wurden die 22 Neuntklässler des Progymnasiums Alpirsbach in einer Feierstunde in der Aula mit einem wahrlich bunten Programm verabschiedet. Neben den musikalischen Beiträgen der Violinisten, Cellisten und Kontrabassisten aus Klasse 5-7 bereicherte ein selbstgedichtetes Lied der Abgänger sowie ein Gedicht der Lehrer die Veranstaltung. Anja Kern und Simeon Lutz hatten zudem ein Video mit Impressionen aus fünf Jahren am Progymnasium – also von der Radtour bis zum ersten

Ausflug nach dem Lockdown – zusammengestellt und natürlich wurden auch zahlreiche Reden gehalten. Auch die Absolventen David Fischer und Luisa Kindler ließen ihre Zeit am Progymnasium in ihrer Abschlussrede noch einmal Revue passieren.

Im Anschluss an die Vergabe der Zeugnisse an die Absolventen wurden zahlreiche Preise und Belobigungen verliehen. Besonders hervorzuheben sind Julia Mänteles, Theresa Männle und Jule Weigold, die als Beste des Abschlussjahrganges mit einem Notendurchschnitt von 1,1 den Sonderpreis der Stadt Alpirsbach erhielten.

Der Sonderpreis des Progymnasiums für soziales Engagement ging dieses Jahr an die beiden Schulsprecher Nils Armbruster und Jule Weigold. David Fischer bekam einen Sonderpreis für sein jahrelanges Engagement als Techniker bei unzähligen schulischen Veranstaltungen wie den Musicals oder „Schlag den Lehrer“. Ein überraschendes Novum stellte die Vergabe von Preisen für herausragenden Leistungen im Fach Bildende Kunst dar. Diese Auszeichnung ging an Justin Branz, David Fischer und Julia Mänteles, da ihre Stencils – das sind mit Schablonen gemachte Graffiti – durch Feinheit, Effektreichtum und Kreativität überzeugten und in der Schulgemeinschaft große Anerkennung fanden.

Um den Neuanfang und die Zäsur in der Schulzeit zu feiern, warfen die Neuntklässler am Ende der offiziellen Verabschiedungsfeier buntes Farbpulver, sogenanntes Gulal, in die Luft, wodurch nicht nur eindrucksvolle Farbwolken entstanden, sondern auch noch einmal schöne Erinnerungen.

Am letzten Schultag werden auch die vielen Lob- und Preisträger der Klassen 5 bis 8 geehrt. Aufgrund der fortwährenden Pandemie wird dies im Klassenverband erfolgen müssen. Sonderpreise der Volksbank Alpirsbach erhalten Nils Eckert, Lea Heinzelmann, Laila Kronenbitter und Flavia Steglich aus Klasse 5 sowie Mila Elger aus Klasse 7 und Lusja Roth aus Klasse 8 für großartige Leistungen.

Lob und Preisträger

Progymnasium Alpirsbach - Schuljahr 2020/2021

Klasse	Preis	Lob
5	Bühler, Maximilian Eckert, Nils Flaig, Joel Heinzelmann, Lea Kawecki, Felix Krautzig, Nova Kronenbitter, Laila Nehajcik, Daniel Sakschewsky, Stella Schiepe, Lena Schmieder, Jasmin Steglich, Flavia Weigold, Carlotta	Schiltach Alpirsbach Schiltach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Schiltach Alpirsbach Alpirsbach
6	Adrion, Jonas Grohe, Lenny Hensinger, Alica Lutz, Dinah Schmieder, Emilia Zyma, Ronja	Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach
7	Elger, Mila Lehmann, Hannah Van Dyck, Selina	Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach
8	Guhl, Alexander Klemm, Josef Lutz, Elias Roth, Lusja Wörner, Leni Wörner, Simon	Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach
		Kammer, Charlize Krause, Clara Alpirsbach Loßburg
		Benz, Luis Grossmann, Marcel Heizmann, Levi Jäger, Celine Rajska, Ariana Schwenk, Benjamin Alpirsbach Alpirsbach Loßburg Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach
		Geisler, Maja Nehajcik, Maria Alpirsbach Alpirsbach
		Esslinger, David Esslinger, Noomi Spinner, Celina Wiedemann, Denny Alpirsbach Alpirsbach Schenkenzell Alpirsbach

Klasse	Preis	Lob
9	Armbruster, Nils Broska, Hannah Fischer, David Kern, Anja Männle, Theresa Mänte, Julia Weigold, Michelle Weigold, Jule	Schenkenzell Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Alpirsbach Schenkenzell Alpirsbach Alpirsbach
		Dieterle, Annika Fahrbach, Finn Weiß, Pauline
		Schenkenzell Alpirsbach Schenkenzell

Den Sonderpreis des Progymnasiums für soziales Engagement erhalten:

Kl. 9 Armbruster, Nils
Kl. 9 Weigold, Jule

Den Sonderpreis für „Technik“ erhält:

Kl. 9 Fischer, David

Den Sonderpreis für hervorragende Leistungen im Fach „Bildende Kunst“ erhalten:

Kl. 9 Branz, Justin
Kl. 9 Fischer, David
Kl. 9 Mänte, Julia

Den Sonderpreis der Stadt Alpirsbach für herausragende Leistungen (Schulbeste des Abschlussjahrgangs)

Kl. 9 Männle, Theresa
Kl. 9 Mänte, Julia
Kl. 9 Weigold, Jule

Den Sonderpreis der Volksbank Alpirsbach für die Schulbesten der Klassen 5 bis 8 erhalten:

Kl. 5 Eckert, Nils
Kl. 5 Heinzelmann, Lea
Kl. 5 Kronenbitter, Laila
Kl. 5 Steglich, Flavia
Kl. 7 Elger, Mila
Kl. 8 Roth, Lusie

Einen Preis erhält, wer den Notendurchschnitt 1,7 und besser erzielt hat.

Ein Lob erhält, wer einen Notendurchschnitt zwischen 1,8 und 2,0 erreicht hat.



Werkrealschule und Realschule Oberes Kinzigtal

Schulbesten an der WRS RS Oberes Kinzigtal

Als Schulbeste der Werkrealschule wurde Lea Lehmann mit einem Zeugnisschnitt von 1,3 ausgezeichnet. Für die Realschule erhielt den Preis der Schulbesten Chiara Klink mit einem Schnitt von 1,0.

Beide wurden von Rektor Faißt und Konrektor Heilmann ausgezeichnet. Sie erhielten gleichzeitig auch den Preis der Volksbank Alpirsbach.



Lehrkraft in den Ruhestand verabschiedet

Nach 43 Dienstjahren, davon die letzten 16 Jahre an der WRS und RS Oberes Kinzigtal in Alpirsbach wurde Frau Heinrich durch Rektor Markus Faißt in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Unzählige Alpirsbacher Schüler/innen erlebten in der Zeit eine stets engagierte Englisch- und Biologie-Lehrerin und verknüpfen mit ihr wertvolle Erinnerungen an Englandfahrten, Schullandheimaufenthalte auf Sylt und in Südtirol, Exkursionen im Rahmen von Wasserwochen und vieles mehr. Für ihr großes Engagement und unermüdlichen Einsatz wurde ihr in einer Feierstunde die Anerkennung und der Dank von Seiten der Schulleitung und des Kollegiums ausgesprochen.



**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

**Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeweils**



Vereinsmitteilungen



Ankündigung Wanderwochenende mit dem Odenwaldklub

Der Schwarzwaldder Verein Schiltach + Schlenkenzell hofft auf eine große Beteiligung seiner Mitglieder (sowie auch Gäste) an einem gemeinsamen Wanderprogramm mit dem befreundeten Odenwaldklub vom 20. bis 22. August 2021. Ein gemeinsames Abendessen in gemütlicher Runde im Gasthaus Sonne in Schiltach bietet reichliche Gelegenheit für eine Unterhaltung und einen Erfahrungsaustausch.

Prorammblauf:

Freitag, 20. August 2021 - Premiumweg „Wolfacher Schlossblick“

Länge: 6,5 km, Zeit: 2,5 Std., Auf-/Abstieg: 232 m;
Nach der Ankunft der Gäste in Schiltach Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften um ca. 11.00h am Gasthaus Sonne oder direkt am Startpunkt der Tour um ca. 11.30h am Bahnhof in Wolfach. Bei Wunsch nach der Tour evt. Einkehr im Flößerpark/Wolfach.

Samstag, 21. August 2021 – Genießerpfad auf die Hornisgrinde

Länge: ca. 11 km, reine Wanderzeit: 4 Std., 270 Hm auf und ab;

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften am Gasthaus Sonne um 9.00h oder direkt am Startpunkt auf dem Parkplatz Seibelseckle um ca. 10.00h;
zertifizierter Genießerpfad zum Mummelsee, Wanderung um den Mummelsee herum, Anstieg auf dem Hornisgrindepfad auf die Hornisgrinde (mit herrlichen Ausblicken auf die Rheinebene und Pfälzer Wald), auf dem Bohlenweg durch das Hochmoor und über den Dreifürstenstein auf einem Felsweg zurück zur Seibelseckle; am Hornisgrindeturm ist eine Rast mit der Möglichkeit einer Bewirtung an der Grinden Hütte geplant (freiwillig)



Sonntag, 22. August 2021 – Abschlusswanderung auf dem Föhrenbühl

Länge: 4,5 km, reine Wanderzeit: 1,5 Std., 120 Hm auf und ab;

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften am Gasthaus Sonne um 10.00h oder direkt am Startpunkt am Gedächtnishaus Föhrenbühl um ca. 10.30h;
leichte Rundwanderung vom Turm über „Waldhäuser“ zum Turm zurück und anschließendes gemeinsames Essen im Schwarzwaldder Vereinshaus „Gedächtnishaus“

Ankündigung der Familienwanderung in Loßburg

Sonntag, 8. August 2021 – 5 km, 107 Hm und 140 Hm
Treffpunkt um 9.30h auf dem Parkplatz bei der Raiffeisen Schiltach; Rückfahrt ab Loßburg ist voraussichtlich ab 14.00 Uhr;

die Tour ist mit einem robusten Kinderwagen gut möglich; bei der Vermittlung von Fahrgemeinschaften kann vorab gerne geholfen werden.

Wanderzwerge unterwegs auf dem Naturerlebnispfad „Zauberland“

Immer am zweiten Sonntag jeden Monats treffen sich die „Wanderzwerge“ zu einer gemeinsamen Unternehmung, denn draußen unterwegs zu sein macht gemeinsam noch mehr Spaß. Im Juli war die neue Familiengruppe des Schwarzwaldvereins Schiltach + Schenkenzell das erste Mal unterwegs und verbrachte einen abwechslungsreichen Sonntag auf dem Erlebnisbauernhof in Waldmössingen.

Im August geht es nach Loßburg auf den Naturerlebnispfad „Zauberland“, wo gewandert, im und am Wasser gespielt und der Frage auf den Grund gegangen wird, woher unsere Kinzig eigentlich kommt. Der Familienrundweg mit verschiedenen Spielstationen ist besonders für Kinder geeignet.

Vesper und Wechselsachen sollten auf jeden Fall eingepackt werden. Am Kinzigsee steht sonntagmittags ein Eiswagen, am Infopavillon ein Imbisswagen – nur für den Fall, dass am Ende Vesperdase und Bauch gleichzeitig leer sein sollten.



Für die Wanderung gilt es weiterhin, die aktuelle Corona-Situation zu beachten. Die AHA-Regeln müssen eingehalten werden und eine Dokumentation der Teilnehmer ist erforderlich. Bei Fahrgemeinschaften ist eine FFP2-Maske erforderlich.

Anmeldungen und Fragen bitte an Kathrin Haberer unter 07836 95 76 741 oder wander.zwerge@schwarzwaldverein-schiltach-schenkenzell.de.



Soziales Netzwerk Schiltach/ Schenkenzell e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am Dienstag vergangener Woche im Pater-Huber-Saal statt. Die Vorsitzende Annette Wolber begrüßte die anwesenden Mitglieder und ehrenamtlich Aktiven, sowie Herrn Pfarrer Markus Luy und Herrn Kaplan

Georg Henn, die beide erstmals als Vertreter der beiden Kirchengemeinden an einer Mitgliederversammlung unseres Vereins teilnahmen. Ebenfalls hieß sie Frau Claudia Buchholz und Frau Corinna Bühler, Integrationsmanagerinnen der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell, herzlich willkommen. Nach Vorstellung und Genehmigung der Tagesordnung blickte Annette Wolber auf das zurückliegende Jahr zurück. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten auch in unserem Verein einige geplante Aktivitäten nicht stattfinden. So musste beispielsweise der Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung bereits im März vergangenen Jahres abgesagt werden. Auch andere Deutschkurse an umliegenden Volkshochschulen fanden nur begrenzt und teilweise auch nur Online statt, so dass viele Flüchtlinge und Migrantinnen nur wenig Gelegenheit hatten, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Besuche durch ehrenamtliche Paten in den Familien waren durch

die Kontaktbeschränkungen stark eingeschränkt, was die soziale Isolation noch verstärkte.

Dennoch waren die Vereinsmitglieder nicht untätig gewesen. So hat das Kreiselteam im ersten Lockdown die Zeit genutzt und den Verkaufsraum umgestaltet. Die Verkaufs- und Lagerfläche konnte erweitert werden und im ersten Stock wurde ein PC-Arbeitsplatz eingerichtet, an dem u.a. Hilfestellung bei Bewerbungen gegeben wird. Zeitgleich fand sich ein Team von fleißigen Näherinnen zusammen, darunter auch Flüchtlingsfrauen und ein Flüchtlingsmann. Aus der Bevölkerung wurden uns Nähmaschinen und Stoffe gespendet und schon früh haben wir damit begonnen Mund-Nasen-Schutz zu nähen. Diese Stoffmasken wurden an die Pflegeheime in Schiltach und Wolfach abgegeben und auch in Arztpraxen, Apotheken und Geschäften der Bevölkerung gegen Spende angeboten. Am Ende waren es über 4000 Stoffmasken, die in dieser Zeit angefertigt wurden.

Der Erlös dieser Nähaktion floss in ein neues Projekt: Homeschooling stellte viele Kinder und Jugendliche vor besondere Herausforderungen. Besonders prekär war die Situation jedoch für diejenigen, die zu Hause über keine Geräte verfügten und mit Handys oft mühsam versuchten ihre Schulaufgaben zu erledigen. Nach einem Aufruf in der Presse erhielten wir einige gebrauchte Computer und Laptops, die von einem IT-Fachmann geprüft und aufbereitet wurden. Diese haben wir dann kostenlos an Familien mit geringem Einkommen ausgegeben. So konnte zumindest bei einigen Familien die Situation verbessert werden. In der Gemeinschaftsunterkunft Sonne in Schenkenzell installierten wir einen WLAN Anschluss und richteten auch dort eine PC-Arbeitsplatz ein, was von den Bewohnern dankbar angenommen wurde.

Im Sommer vergangenen Jahres wurde auf Initiative der Firmen Hansgrohe und Vega/Grieshaber sowie der Stadt Schiltach ein Hilfsfonds aufgelegt, um Privatpersonen und auch Gewerbetreibende in wirtschaftlichen Notlagen finanziell zu unterstützen. Da mit unserem Verein bereits grundlegende Strukturen vorhanden waren wurden wir mit der Verwaltung des Hilfsfonds für Privatpersonen betraut, während Gewerbetreibende bei der Stadt Schiltach Unterstützung erhalten können. Seitens der evangelischen Kirche hat die damalige Pfarrerin Frau Dr. Schwöbel-Hug wesentlich an der Entstehung des Hilfsfonds mitgewirkt. Im Juli vergangenen Jahres erhielten nach Änderung unserer Vereinssatzung dann beide Kirchengemeinden einen Sitz in unserem Vorstand Kraft Amtes.

Letzte Aktion im vergangenen Jahr war das Weihnachtslichtle, das wir zum zweiten Mal durchgeführt haben. 49 Kinder aus Familien mit geringem Einkommen hatten einen Wunschzettel ausgefüllt und alle Kinderwünsche konnten kurz vor Weihnachten Dank Unterstützung aus der Bevölkerung auch erfüllt werden. Einige Kinder aus der Sonne, die an der Aktion nicht teilgenommen hatten, erhielten einen Gutschein für den Kreisel.

So war das Jahr 2020, trotz aller Einschränkungen, die die Corona-Pandemie mit sich gebracht hat, ein aktives Jahr, in dem einiges bewegt wurde. Auch für die Zukunft sind neue Aktivitäten angedacht, die die Vorsitzende Annette Wolber den Anwesenden kurz vorstellte.

Der Bericht der Kassiererin Andrea Hauser, stellvertretend vorgetragen von Birgit Maier, zeigte eine positive Kassenlage und die beiden Kassenprüfer Andreas Müller und Joachim Waidele bescheinigten der Kassiererin eine einwandfreie Kassenführung. Es folgte sodann die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes, vorgenommen durch Lucie Fader.

Die anschließenden Vorstandswahlen brachten keine Veränderung. Annette Wolber wurde als Vorsitzende in ihrem Amt bestätigt, ebenso Gerhard Gaiser als Schriftführer sowie Birgit Maier und Bushra Alahmar als Beisitzerinnen. Die Vorsitzende Annette Wolber bedankte sich

bei allen Vereinsmitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Sie dankte auch allen Anwesenden für deren Einsatz im Laufe des vergangenen Jahres.

Da im vergangenen Jahr keine Netzwerktreffen auf persönlicher Ebene stattfinden konnten wurde im Anschluss an den offiziellen Teil die Gelegenheit zum persönlichen Austausch genutzt. Die stellvertretende Vorsitzende Irene Müller berichtete zunächst über die allgemeine Situation von Flüchtlingen in Landkreis und Kommune. Anschließend kamen einige aktuelle Themen zur Sprache, mit denen auch die Integrationsmanagerinnen immer wieder konfrontiert sind. Nach reger Diskussion endete die Versammlung dann zu später Stunde.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Einen Platz an der Sonne genießen **Sozialgemeinschaft/Tagespflege/Schlossbergcafé.** Der Multifunktionsraum der Tagespflege OASE ist fertig. Dieser eröffnet neue Möglichkeiten für Tagesgäste, die künftig in zwei voneinander getrennten Gruppen Angebote dort wahrnehmen können, ohne sich gegenseitig zu stören: kochen oder singen. Mensch-ärgere-dich- nicht spielen oder gemeinsam in Ruhe Zeitung lesen, rätseln oder Musik hören und Gymnastik machen oder ruhen und vieles mehr. So kann das Betreuungsangebot auf einen weiteren Raum erweitert werden. Außerdem ist die neue rund 40 Quadratmeter große Terrasse seit dem Wochenende begehbar und damit für Frischluftfans und Sonnenanbeter nutzbar. Eine schöne Naturbepflanzung, Korbmöbel und ein überdimensionaler Sonnenschirm sorgen für eine gemütliche Atmosphäre auf dem Sonnendeck.

Doch bevor es soweit war, brach die Haustechnik nicht nur eine Wand zur Tagespflege durch, sondern auch zur Terrasse und setzte dort eine barrierefreie Schiebetür und ein neues Fensterelement ein.

Zudem kann das Schlossbergcafé im Erdgeschoss des Gottlob-Freithaler-Hauses im neuen Raum und auf dem Holzdeck zu dessen Öffnungszeiten an Donnerstagen, Samstagen und Sonntagen weitere Plätze für Pflegeheimbewohner und ihre Besucher anbieten.

Die OASE-Tagesgäste eroberten am Dienstag die neuen Räume und das zuständige Leitungsteam lud die von der Sozialgemeinschaft betreuten Mieter barrierefreier Wohnungen am Mittwoch dort zu einem gemütlichen Frühstück ein.

Tierschutzverein

Rübli & Brösel

Auch Freundschaften -vielleicht sogar für's ganze Leben- können im Tierheim entstehen. Rübli (rot) und Brösel (tiger) sind drei Monate alt und möchten so gerne zusammen adoptiert werden. Die Beiden sind eher ruhige und gemütliche Zeitgenossen und suchen ein Zuhause, in dem es nicht allzu lebhaft zugeht. Mit Spiel & Spass lässt sich das schüchterne Pärchen aber gerne aus der Reserve locken und eine Bindung zu ihrer Familie aufbauen. Wer gerne näheres über Rübli und Brösel erfahren möchte, meldet sich bitte beim Tierschutzverein Schramberg unter der Nummer: 07422/2446032.





Gemeinde Schenkenzell

WER - WAS - WO

Gemeindeverwaltung Schenkenzell

Tel. 0 78 36 / 93 97 0, Fax 93 97-10

Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell

e-mail-adresse: info@schenkenzell.de

Bürgermeister

Bernd Heinzelmann ☎ 9397-11 Zi 8
bernd.heinzelmann@schenkenzell.de

Daniela Duttlinger ☎ 9397-13 Zi 11
daniela.duttlinger@schenkenzell.de
Allgemeine Verwaltung
Öffentlichkeitsarbeit
Grundbuch, Rechtswesen
Friedhofswesen,
Vereinswesen, Liegenschaften
Finanzverwaltung, Mietwohnungen

Cornelia Kupsch ☎ 9397-16 Zi 9
cornelia.kupsch@schenkenzell.de
Sozialversicherung, Grundsicherung
Wohngeld, Elterngeld
Schwerbehindertenausweise,
Standesamt, Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen

Bianca Weiß ☎ 9397-18 Zi 10
bianca.weiss@schenkenzell.de
Land- und Forstwirtschaft,
Wohnungsbauförderung,
Öffentlicher Personennahverkehr,
Schülerbeförderung

Thomas Haas ☎ 9397-14 Zi 12
thomas.haas@schenkenzell.de
Bauverwaltung
Bauhof, Hoch- und Tiefbau
Vermessung, Umweltschutz
Grünflächen, Ortsreinigung

Irmgard Schmid ☎ 9397-15 Zi 3
irmgard.schmid@schenkenzell.de
Melde- und Ausweiswesen
Führerscheinanträge, Sicherheit und Ordnung
Gewerbe- und Gaststätten, Formularserver
Plakatierung, Altersjubilare

Martin Schmid ☎ 9397-51 Zi 4
tourist-info@schenkenzell.de
Fax 9397-50
Tourismus, Briefmarkenverkauf,
Kulturpflege, Fahrplanauskunft,
Ferienprogramm, Kfz-Abmeldungen,
Fundsachen, Schankerlaubnis,
Schlüsselverwaltung, Nachrichtenblatt,
Terminplanung etc. Vereine

Marita Mäntele ☎ 9397-20 Zi 1
marita.maentele@schenkenzell.de
Steuern und Abgaben
Verbrauchsabrechnungen
Erreichbar – Mo: ganztags
Di bis Do: vormittags

Markus Bieser ☎ 9397-17 Zi 2
markus.bieser@schenkenzell.de
Gemeindekasse

Claudia Buchholz ☎ 9397-19 Zi 10
claudia.buchholz@schenkenzell.de
Integrationsmanagement der
Gemeinde Schenkenzell / Stadt Schiltach
Sprechzeiten in Schenkenzell:
Dienstag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bauhof ☎ 7343
bauhof-schenkenzell@t-online.de

Rufnummern im Störfungsfall:

Wasserversorgung

Bauhof Tel. 73 43
Gemeindeverwaltung Tel. 93 97-0

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten:

Andreas Haag Tel. 0173 / 703 29 35
Michael Harter Tel. 01733 / 43 57 33

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden Tel. 07821/280-0

Gasversorgung

badenova
(früher Gasbetriebe Oberndorf) Tel. 0800 2 767 767

Kabelnetz

KabelBW, Heidelberg Tel. 00180 5888150
e-mail: www.kabelbw.de

Sie erreichen uns

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Montag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tourist-Information

Montag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Amtlicher Teil

Tourist-Information

Ausgebuchtes Kurkonzert am Minigolfplatz

Das Hotel Waldblick, die Gemeinde und der Musikverein Schenkenzell luden am Freitag zum Kurkonzert ein und hatten doppelt Glück: trotz schlechter Wettervorhersage konnte das erste Konzert des Vereins in diesem Jahr stattfinden und das auch noch bei voll besetztem Biergarten. Martin Schmid von der Tourist-Info begrüßte die Gäste, bevor Alexander Armbruster den Taktstock in die Hand nahm und mit der Jugendkapelle den Abend eröffnete. Fünf Stücke gaben die „Jungen“ zum Besten. Sascha Jäger übernahm die Leitung der Hauptkapelle und es folgte eine gute Mischung aus traditioneller Blasmusik und modernen poppigen Stücken. In den Reihen der Hauptkapelle gab es einige neue Gesichter, wie Michael Doll zum Ende des Konzerts den Zuhörern verriet. Aufgrund der Coronapandemie gab es für viele Jungmusiker eine lange Durststrecke mit digitalem Musikunterricht und kaum Proben im Ensemble. Umso schöner, dass sie nun in der Hauptkapelle gefordert werden. Das tolle Ambiente und die gute Küche vom Waldblick rundeten den Konzertabend ab.



Sommerferienprogramm

Sommerferienkinder wandern zum Sonnenaufgang auf den Teisenkopf.

Früh morgens um 5:15 Uhr machten sich am vergangenen Freitag sechs Frühaufsteher auf zum Teisenkopf. Begleitet von Schwarzwald-Guide Joachim Waidele alias „Jojo“ wanderten die hellwachen Ferienkinder und zwei Begleiterinnen vom Mattenweiher, vorbei am Kohlbrunnen, hinauf zum Teisenkopf.

Gespannt lauschten die Kids der erwachenden Natur. Überall knackt und raschelt es. Erste Vogelstimmen kündeten bereits das neue Tagwerk.

Auf dem Gipfel angekommen, war der Horizont bereits in hellrotes Licht getränkt. Beeindruckend, die schönen Ausblicke in die Täler und auf die fernen Höhen.

Plötzlich durchbrachen erste Sonnenstrahlen die Baumwipfel. Immer mehr leuchtete die Sonne bis ein roter Ball über dem Horizont zu sehen war. Staunend beobachteten die Gipfelstürmer dieses Schauspiel.

Jetzt schmeckte das mitgebrachte Bergfrühstück doppelt so gut. Nach einem letzten Blick aus dem Fenster des schön hergerichteten Teisenkopfturmes ging die Gruppe gestärkt weiter zur Almendhöhe, wo es beim Tierweitsprung die Sprungkraft bestimmter Tiere festzustellen galt. Elf Meter weit springt ein Rothirsch und das 31-fache seiner Körperlänge eine Heuschrecke. Das schafft ja niemand, schreit es da. Dennoch hatten die Kinder viel Spass beim Weithüpfen. Der Weiterweg führte uns in den finsternen Lehenwald,

dorthin wo der „Bohnet“ einst umherzog und sein Unwesen trieb. Wie sich der „Bohnet“ früher im Wald und an den Bäumen orientierte, versuchten die Kinder nachzustellen. Ein Kind nimmt ein anderes, dessen Augen verbunden sind, an die Hand und führt es an einen Baum. Riechen, tasten, umarmen, alles ist erlaubt. Danach wieder zurück an den Ausgangspunkt und mit offenen Augen versuchen, den Baum wiederzuerkennen. Gar nicht so schwierig, es hat (fast) immer geklappt.

Jetzt ging's auf zur „Bohnets-Küche“. Dort turnten die Ferienkinder eifrig auf den großen Sandsteinbrocken (eiszeitliche Anhäufung) herum.

Der letzte Höhepunkt nahte.

Viele Geschichten ranken sich um den finsternen Gesellen. Wie dem „Bohnet“ der Holzdiebstahl zum Verhängnis wurde, davon erzählte Jojo Waidele in einer spannenden Geschichte. Bis heute spuke der „Bohnet“ auf dem Höhenkamm zwischen Wolf und Kinzig und necke die noch spät arbeitenden Holzhauer. Klopfen an Baumstämme und umherschmeißen von Prügeln und Waldhauerwerkzeugen sollen die Waldarbeiter zum heimgehen bewegen. Früher war der „Bohnet“ oft gesehen worden, als ziemlich alter Mann, mit einem Schlapphut und einem weißen und einem blauen Strumpf.

Der „Bohnet“ geht um! Nur eine Legende?

Sagen und Legenden besitzen immer auch ein Fünkchen Wahrheit!

Eine Schokoladenwaffel vom „Bohnet“ versöhnte die Schar. Gestärkt ging es nun steil hinab zum Mattenweiher, dem Ausgangspunkt der Sonnenaufgangswanderung.

Der „Bohnet“ blickte in lauter glückliche Gesichter der Frühaufsteher.

Mit einem Lob an die „aufmerksamen und interessierten“ Sommerferienkinder und dem Dank an die begleitenden Erwachsenen verabschiedete sich der „Bohnet“, euer Schwarzwaldguide Joachim Waidele.



Aerobic

Die Gruppe von Hilde tanzte auf das Lied: Where are you now



Die Gruppe von Sabrina, die von ihrer Tochter Jana unterstützt wurde, tanzte den Hupalupa -Tanz.



Diese Woche finden folgende Veranstaltungen statt:

Donnerstag, 05.08.21

Geführte Wanderung mit BM Heinzelmann auf den Staufenkopf zum gemeinsamen Grillen

Montag, 09.08.21

Nähkurs 1

Ergebnis gegen Mittag das alljährlich gleiche – nämlich sauber gepflegtes Grünland an den Steilhängen rund um das Kloster.

Ohne eine regelmäßige Mahd, wäre auch hier ziemlich schnell das vorhanden was keiner will, nämlich Gestrüpp und Hecken. Aus diesem Grund möchte ich allen Beteiligten herzlich für ihren nicht selbstverständlichen und schweißtreibenden Einsatz danken.

Das wären die Dorfheiligen fürs Abräumen, aber auch für das Ausmähen der Böschungen und der Randbereiche, Uli Sum vom Rinkenbachhof für das wirklich akribische Abmähen der besagten Wiesenflächen und der Weidegemeinschaft vom Dürrhof, die beim Abtransport bzw. der Verwertung des Futters unterstützt hat.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an Alle!

Stefan Maier
-Ortsvorsteher-



Maßnahme zur Landschaftsoffenhaltung im Bereich Wittichen-Kloster

Ein bisschen früher als sonst waren die fleißigen Helfer aus den Reihen der Dorfheiligen dabei anzutreffen, wie sie die weitläufigen Wiesenflächen um das Witticher Kloster abräumten. Auch wenn der Arbeitseinsatz am vergangenen Samstag mit einem Regenschauer begann, war das

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier-tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.21 jeden Samstag von 13.00 - 16.00
				14-tägig	4-wöchtl.	8-wöchtl.		
August	06., 13., 20., 27.	13.	06.	09., 23.	09.		07. Container am Bahnhof geöffnet von 9:30 – 12:00	Lagerplatz Brühl Schiltach

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 22. Juli 2021 ist in Freudenstadt geboren:

Laila Schmidt

Eltern: Christina Schmidt, geb. Haas und Heiko Schmidt, Wiesenweg 11, Schenkenzell

Eheschließung

Am 31. Juli 2021 haben in Dornhan die Ehe geschlossen:

David Armbruster und Julia Legler, Bahnhofstraße 9, Schenkenzell

Sterbefall

Am 25. Juli 2021 ist in Wolfach im Alter von 91 Jahren verstorben:

Karl Haas, Gelbeckle 35, Schenkenzell

das Fest zum 125jährigen Bestehen der Abteilung Schenkenzell ersatzlos gestrichen werden. Hier waren die Vorbereitungen schon fast abgeschlossen und unzählige Stunden mit der Planung verbracht worden.

Die Abt. Schenkenzell umfasst zum Stichtag 1. Januar 32 Mitglieder in der Aktiven Wehr, 14 Jugendwehrlern und 17 Kameraden in der Alterswehr.

Einsatztechnisch wurden 19 Einsätze abgearbeitet, hier war besonders das Sturmtief Sabine hervor zu heben, aber auch die regelmäßig wiederkehrenden Winterhochwasser. Jochen Sum hob hier nochmals hervor, dass trotz der harten Einschränkungen, die Feuerwehr zu jeder Zeit für die Bevölkerung da war, wenn Hilfe gebraucht wurde.

Zu guter Letzt konnten noch 3 Kameraden befördert werden. Dies wird normalerweise an der Gesamtversammlung der Feuerwehr vorgenommen, die aber letztes Jahr ausfallen musste.

Befördert wurden Christian Haag und Alexander Hauer zum Hauptfeuerwehrmann und Mathias Lehmann zum Löschmeister.

Vereinsmitteilungen



**Freiwillige Feuerwehr
Schenkenzell**



Eine Ära geht zu Ende / Corona verdarb ein besonderes Jubiläum

In der Feuerwehrrabteilung Schenkenzell geht eine Ära zu Ende. Mit dem Kommandanten Jochen Sum, der 12 Jahre im Amt war, stellten auch sein Stellvertreter Michael Armbruster nach 5 Jahren und Kassierer Kurt Armbruster nach 20 Jahren ihre Posten zur Verfügung. Kommandant Sum bedankte sich seinerseits für die vergangenen 12 Jahre bei allen Kameradinnen und Kameraden insbesondere auch bei Konrad Fischer dem ehemaligen Abteilungskommandanten der Abteilung Kaltbrunn sowie der Gemeindeverwaltung für die stets gute Zusammenarbeit und das Geleistete. Gesamtkommandant Fischer und Stellvertreter Michael Armbruster hoben die Leistung des scheidenden Abteilungskommandanten Jochen Sum hervor und bedankten sich ebenfalls bei ihm für sein herausragendes Engagement. Abschließend richtete auch Bürgermeister Heinzelmann sein Wort an die scheidende Abteilungsführung und bedankte sich seinerseits für die hervorragende Zusammenarbeit, nicht nur während seiner Zeit als Bürgermeister, sondern auch in der Zeit als Hauptamtsleiter. Mit Jochen Sum zusammen ist er einen langen und für die Abteilung erfolgreichen Weg gegangen. Ebenfalls bedankte er sich bei Stellvertreter Michael Armbruster und Kassier Kurt Armbruster für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren.

Die Anwesenden wählten, unter der Leitung von Bürgermeister Bernd Heinzelmann, in der Hauptversammlung am Samstag, einstimmig Christian Himmelsbach zum neuen Abteilungskommandanten und Mathias Lehmann zu seinem Stellvertreter.

Neuer Kassierer wurde Felix Harter. Schriftführer Andreas Wöhrle, seit fünf Jahren im Amt, wurde wiedergewählt.

Jochen Sum blickte in seiner letzten Versammlung als Kommandant noch einmal auf das vergangene Jahr zurück. Der Probenbetrieb war coronabedingt zeitweise unmöglich oder konnte nur unter verschärften Hygienebedingungen und gruppenweise stattfinden.

Zum Leid vieler Feuerwehrkameraden*innen musste auch



Gesamtkommandant v.l. Konrad Fischer, scheidender Abteilungskommandant Jochen Sum, neuer Abteilungskommandant Christian Himmelsbach, neuer Stellvertretender Kommandant Matthias Lehmann, scheidender Stellvertretender Kommandant Michael Armbruster und Bürgermeister Heinzelmann



Alle neu gewählten der Kommandatur sowie des Verwaltungsrats.



MGV »Liederkrantz«

Die Sängerfrauen treffen sich am Montag, 09.08.21 um 18.00 Uhr im Hotel Waldblick.



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Testspiel

Spvgg. Loßburg – SC Kaltbrunn – ausgefallen

Leider hat erneut der Gegner im Laufe der vergangenen Woche den geplanten Test absagen müssen.

Jugendmannschaften

Bambinis Training Dienstag 16:15 – 17:00 Uhr

D-Jugend Training Montag und Mittwochs 17:30 – 18:45 Uhr (flexibel kann auch Freitags ein Trainingstag stattfinden.... Die Trainer informieren aber rechtzeitig)

C-Jugend Training Dienstag und Donnerstags 17:15 – 18:45 Uhr in Schiltach

Besonderheit dieses Jahr ist, dass unsere C-Jugend SG-Mannschaft den kompletten Trainingsbetrieb in Schiltach abhalten wird. In beidseitigen Einvernehmen zwischen beiden Vereinen ist das für alle Beteiligten die beste Lösung.

Der Spielbetrieb findet in der Hinrunde ebenfalls komplett in Schiltach statt. Für die Rückserie ist angedacht in Kaltbrunn zu spielen.

B-Jugend Training Montag 19:00 Uhr in Schiltach und Donnerstags 19:00 Uhr in Kaltbrunn

A-Jugend Training Montag + Mittwoch 19:00 Uhr in Schiltach und Donnerstags 19:00 Uhr in Kaltbrunn

Bei Fragen zu Terminen oder Sonstigem wendet euch bitte an den zuständigen Trainer oder an die Jugendleitung

AH

Die „Alten Herren“ trainieren immer dienstags. Trainingsbeginn ist um 19:30 Uhr auf dem Sportplatz in Kaltbrunn.

KSC Inside



Heute bei KSC Inside, Marcel Bailer.

Bailer is back, könnte man auch sagen. Marcel spielte bereits von der F- Jugend bis zu den B- Junioren beim KSC. Auf eine spontane Anfrage unseres Kassiers und Mitspielers, Daniel Hauer, überlegte er nicht lange und schloss sich zur Vorbereitung der letzten Saison wieder dem KSC an.

Sein Geld verdient Marcel im ortsansässigen Autohaus Fürst, wo er

auch seine Ausbildung zum Kfz- Mechatroniker absolviert hat und seit 1 ½ Jahre als Geselle arbeitet.

In den Jugendmannschaften kam er nahezu auf sämtlichen Positionen zum Einsatz. Seit seinem Comeback für den KSC hütet er nun das Tor der zweiten Mannschaft. Wir freuen uns sehr, dass er sich dazu entschlossen hat wieder

beim KSC zu spielen und die sehr markante und wichtige Position des Torhüters übernommen hat. Marcel ist eine absolute Bereicherung für den KSC, sowohl auf als auch neben dem Platz.

Wie überrascht warst du als auf einmal die Anfrage vom KSC kam?

Ich war schon sehr überrascht als ich auf meinem Handy eine Nachricht von Daniel Hauer hatte. Ich dachte mir, den kennst du doch irgendwoher. Aber ich hatte Bock wieder etwas zu machen, deshalb habe ich auch gleich zugesagt.

Wie war der Start beim KSC?

Es waren dann doch schon sehr viele neue Namen, die ich mir merken musste. Aber ich wurde sehr gut aufgenommen und fühle mich richtig wohl.

Was sind deine Erwartungen für die kommenden Saison?

Ich habe das Ziel mich stetig zu Verbessern und so das maximale für mich und die Mannschaft herauszuholen. So viele Spiele wie möglich gewinnen natürlich und das wir es vielleicht auch dann öfters mal schaffen den Lucky Punch zu setzen.

Wie läuft die aktuelle Vorbereitung?

Bisher läuft es sehr gut. Das Training macht mir sehr viel Spaß, gerade die Spielformen mit wenig Ballkontakten und das Spiel auf engem Raum gefällt mir besonders gut. Es ist ein bisschen schade, dass bereits zwei Vorbereitungs-spiele ausgefallen sind.

Hast du ein schönes bzw. prägendes Erlebnis mit dem KSC gehabt, auch gerne aus der Jugend?

In der C- Jugend hatte wir mal ein Spiel, das wir leider schon zu Beginn in Unterzahl antreten mussten. Ich war im Tor und einer unserer Verteidiger verletzte sich. Der Verteidiger musste daraufhin ins Tor und ich durfte auf dem Feld weiterspielen. Obwohl wir das Spiel deutlich verloren haben, war es schön mit der Mannschaft in Unterzahl zu fighten und auch auf dem Feld alles zugeben und den ein oder anderen gegnerischen Spieler stehen zu lassen.

Beschreibe den KSC mit drei Worten

- Sozial
- Kameradschaft
- Team

Vielen Dank Marcel. Auch dir wünschen wir eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison mit dem KSC.

Stichwort Courage

Etwas ganz besonderes getan hat unser Mitspieler und Kamerad Elias Göhring. Getrieben von Eigenantrieb und Zivilcourage fuhr er vergangene Woche spontan 3 Tage in das Überflutungsgebiet und agierte dort als freiwilliger Helfer. Wir wollen uns hier nicht mit fremden Federn schmücken, sondern einfach danke sagen und dir mitteilen, dass wir stolz sind einen solch engagierten Kameraden zu haben.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

UNFALL?

– Wir helfen, wenn's gekracht hat



Freestutterstock.com/tommaso29

MIT ÜBER 300 PS ENTSPANNT ZUM AUSFLUGSZIEL ...

... mit diesen Fahrscheinen besonders günstig:
TAGESTICKET SINGLE für 1 Person
TAGESTICKET GRUPPE für max. 5 Pers.

Mehr Infos: Tel. 0741 17 57 57 14
www.vvr-info.de

VVR
 BESSER FAHREN MIT BUS UND BAHN
 VERKEHRSVERBUND ROTTWEIL

FLACH Die Lackiererei

Inh. Christoph Etowski e.K.
 Brambachstraße 2 · 77723 Gengenbach
 Telefon (07803) 980077
www.autolackiererei-flach.de

**Unfall,
was nun?**

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

13.08.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 10.08.
13.08.	Immobilien	Anzeigenschluss 10.08.
20.08.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 17.08.
27.08.	Die Bauprofis	Anzeigenschluss 24.08.
03.09.	Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss 31.08.
10.09.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss 07.09.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de





Stellenmarkt ...



Reinigungskräfte (m/w/d)

dauerhaft auf **450-€-Basis**
oder **Teilzeit** für die
Büroreinigung in Haslach,
Hausach und Schiltach gesucht.

Tel.: 07831-9699832
info@cleantec-gebäudereinigung.de



IHR AUFGABENGEBIET:

Zur Verstärkung im Bereich Weiterverarbeitung
suchen wir baldmöglichst mehrere qualifizierte
Mitarbeiter (m/w/d) in der Produktion auf
450-Euro-Basis für das Einlegen von Prospekten
und das Absetzen von Zeitungspaketen.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

ARBEITSZEITEN:

- Mittwoch bis Freitag 6–14 Uhr
- Dienstag bis Freitag Beginn zwischen 14 Uhr und 17 Uhr–22 Uhr
- Sonntag bis Freitag 22 Uhr–2 Uhr bzw. 6 Uhr

SIND SIE INTERESSIERT?

Dann senden Sie Ihre schriftliche
Bewerbung an:

reiff zeitungsdruk gmbh | Frau Gisela Falk
Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg
E-Mail: sekretariat.versand@reiff.de



WIR SUCHEN SIE:
**PRODUKTIONS-
MITARBEITER**
(M/W/D)
für die Weiterverarbeitung auf
450-Euro-Basis



Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Du bist mindestens 13 Jahre alt und willst Dir Deine Wünsche selbst erfüllen?

Wir suchen dich als Zusteller/-in für die Verteilung unserer
Nachrichtenblätter in **Schiltach**.

Du hast Interesse?

Dann komm' in unser Team!

www.zusteller-ortenau.de

Schneller bewerben über **WhatsApp:**
0172 / 74 12 118



Für unseren Produktions- und Versandstandort
in Appenweiler suchen wir für die
Herbst- & Weihnachtssaison ab September:

Zuverlässige und teamfähige Mitarbeiter (m/w/d)

In Voll- oder Teilzeit für unsere Schokoladen-,
Verpackungs- und Versandabteilung

Konditor/in (m/w/d)

In Voll- oder Teilzeit

Bäcker/in (m/w/d)

In Voll- oder Teilzeit

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung am Besten online an:
v.gmeiner@chocolatier.de

Oder per Post an:

GMEINER Confiserie & Kaffeehausunternehmen
Herrn Volker Gmeiner / Industriestraße 10-12 / 7767 Appenweiler

CHOCOLATIER.DE

APPENWEIER • OBERKIRCH • OFFENBURG • BADEN-BADEN • FREIBURG • STUTTGART
FRANKFURT • KONSTANZ • TOKYO • SAPPORO • FUKUOKA • FUNABASHI • OSAKA
NAGOYA • KANAZAWA • TOYAMA



Stellenmarkt



zweitälerpraxis
Hausarztmedizin & Diabetologie

Ab sofort suchen wir:

Medizinische Fachangestellte (m/w/d), 50-100%

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinische Fachangestellte (m/w/d) oder Arzthelferin (m/w/d)?

Dann bewerben Sie sich jetzt, denn wir suchen ab sofort eine MFA zur Verstärkung unseres Praxisteam!

Unter anderem bieten wir:

- 31 Tage Jahresurlaub
- Vergütung angelehnt an den TVÖD
- Einen attraktiven Arbeitsplatz in modern ausgestatteten Praxen
- Ein engagiertes, kollegiales und junges Team
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Sie haben Fragen oder möchten sich direkt bewerben?

Wir freuen uns auf Sie!

Zweitälerpraxis | Sonnenmatte 13 | 77709 Oberwolfach
Tel. 07834-869656 | E-Mail: info@zweitealerpraxis.de

Wir suchen ab **01.01.2022**

Koordination (m/w/x)

für den ambulanten Hospizdienst im Erwachsenenbereich (50%)

Ihre Hauptaufgabe

Übernahme aller Aufgaben, die in der Rahmenvereinbarung nach §39a, Abs. 2, SGB 5 beschrieben sind, insbesondere Patientenbesuche, Einsatzplanung und Begleitung der ehrenamtlich Mitarbeitenden

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der detaillierten Stellenbeschreibung unter www.hospiz-offenburg.de



Hospizverein
Offenburg e.V.

Sie bringen mit

- Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger/in od. Sozialarbeiter/in bzw. Sozialpädagoge/in
- hohe soziale u. menschliche Kompetenz
- Palliativ-Care-Qualifizierung wünschenswert
- grundlegende EDV- und MS-Office-Kenntnisse

Ihre Bewerbung richten Sie bei Interesse bitte per E-Mail bis zum 17.09.2021 an:

Hospizverein Offenburg e.V.
Asterweg 11
77656 Offenburg
Tel: 0781 9905730
eMail: buero@hospiz-offenburg.de

Club 82

Der Freizeitclub e.V.



BFD/FSJ frei ab Herbst 2021

Club 82 Haslach - www.club82.de - 07832 9956-34 - job@club82.de



Gummenstr. 13
77756 Hausach
Tel. 0 78 31 / 394
Fax 0 78 31 / 379
info@holzbau-schmider.de

Lust auf Ausbildung?
Wir suchen
Auszubildende
zum Zimmerer / in
mit Start zum
1. September 2021

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Zimmerergesellen (m/w/d)

Wir bieten:

- 40-Stunden-Woche
- Freitagnachmittag frei
- 30 Tage Urlaub
- familiäre Arbeitsumgebung
- **über tarifliche Bezahlung**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über
Ihren Kontakt, gerne auch per E-Mail oder telefonisch.

www.holzbau-schmider.de



Betreuungshilfskräfte (m/w/d)

Für unsere Wohnhäuser in Haslach und Hofstetten suchen wir zum
01.09.2021 selbstständig arbeitende und engagierte Betreuungs- oder
Pflegehilfskräfte.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 25-30 Stunden.



Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.



Stellenmarkt ...



Parts Cleaning. Systems and Solutions.

Rein in neue Herausforderungen



Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen mit langer Tradition und Sitz im Herzen des Schwarzwalds. Als etablierter Spezialist von Bauteil-Reinigungssystemen für die Industrie sind wir stets auf der Suche nach qualifizierten und motivierten Mitarbeitern, die gemeinsam mit uns die Zukunft unseres Unternehmens mitgestalten wollen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Elektrokonstrukteur (m/w/d)

Industrieelektroniker (m/w/d)

**Außendienstmitarbeiter (m/w/d)
für den asiatischen Markt**

Leiter gewerbliche Ausbildung (m/w/d)

Personalreferenten (m/w/d)

Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer attraktiven Vergütung und zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Kurze Entscheidungswege, regelmäßige Teamevents und der Fokus auf maximale Mitarbeiterzufriedenheit zeichnen unser familiär geprägtes Betriebsklima aus. Überzeugen Sie sich selbst und werden Sie Teil unserer Mannschaft!



Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf der Internetseite unter:

www.mafac.de/go/jobs

Ausführliche Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte an Herrn Wilhelm Irion

E-Mail: wilhelm.irion@mafac.de

MAFAC – E. Schwarz GmbH & Co. KG
Max-Eyth-Straße 2, 72275 Alpirsbach
Telefon + 49 (0) 7444 / 9509-12

www.mafac.de



Stellenmarkt ...



PARKINSON-KLINIK ORTENAU

Neurologisches Fachkrankenhaus
Behandlungszentrum für Bewegungsstörungen



- Sie sind Diplom Psychologe/in?
- Sie haben Erfahrung im Gebiet der neuropsychologischen Diagnostik und psychischen Störungen?
- Sie möchten fokussiert und auf hohem Niveau arbeiten?
- Sie sind wissenschaftlich interessiert?
- Sie haben Lust auf Veränderung?
- Sie möchten gruppentherapeutische Angebote betreuen?
- Wir bieten tarifgerechte Bezahlung und flexible Arbeitszeiten
- Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima

Wir suchen ab **01.10.2021**

ein/e **Diplom Psychologe/in** (m/w/d)
vorerst für 2 Jahre befristet mit Aussicht auf Festanstellung
in Teilzeitzeit (min. 10 Wochenstunden)

Unser Klinik verfügt über 61 Planbetten und ist auf die Behandlung von Parkinson-Syndromen sowie anderer Bewegungsstörungen spezialisiert. Für alles weitere, was für Sie interessant ist, steht Ihnen **unser Chefarztsekretariat** unter Tel.: 07834-971-212 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an
Parkinson-Klinik Ortenau
Personalleitung
Kreuzbergstr. 12 – 16
77709 Wolfach (a.stegelitz@parkinson-klinik.de)

www.parkinson-klinik.de

Sich zu bewerben ist ganz einfach...


Bonifazhof
St. Josefshaus



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Einrichtung der Behindertenhilfe

- **Pflegefachkräfte (m/w/d),**
- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d),**
- **Assistenzkräfte in der Betreuung (m/w/d)** – gerne auch als Quereinstieg
in Voll- oder Teilzeit.

Schreiben Sie eine E-Mail oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bonifazhof · Roland Wiesler · Wolfacher Str. 4 · 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefon 07839/9108-201 · Mail r.wiesler@sankt-josefshaus.de · www.bonifazhof.de



Stellenmarkt



Wir brauchen Verstärkung und suchen Dich als

zeichner/ konstrukteur

m/ w/ d, Planen, Zeichnen, 3D-CAD/CAM, Arbeitsvorbereitung

schreiner/ -gesellen/ -meister

m/ w/ d, Fertigung und Montage von Möbeln

montagefachkraft

m/ w/ d, Montage im Privat-, Laden- und Objektmöbelbau

Alle Infos auf www.huschle-tischlerei.de

Hausacher Straße 13b
77793 Gutach
Telefon 07831 969618-1
mail@huschle-tischlerei.de



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **27. August 2021** auf
unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

24. August 2021

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de





RÄUMUNGSVERKAUF

Wir schließen am 30. Dezember 2021

Trotz vollem Lager, vielen neuen Ideen und den Einschränkungen der letzten Monate bekamen wir ganz unerwartet von den Vermietern die Kündigung für unser **Ladengeschäft a2 Unikat**.

Nun bleibt uns nichts anderes übrig, als uns bei allen Kunden für die Unterstützung, die wertvollen Begegnungen und tollen Gespräche zu bedanken und in schöner Erinnerung zu behalten.

Wir sammeln unsere Kräfte und machen Urlaub vom **9. bis 27. August 2021** und starten mit dem Ausverkauf ab dem **01. September 2021**.

Besuchen Sie uns und lösen Ihre Gutscheine in der verbleibenden Zeit ein.

Miriam Armbruster und das a2 Unikat-Team

Am Burghügel 3 - 77709 Oberwolfach

Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.

Johann Wolfgang v. Goethe

Die Firma a2 Metallbau Armbruster ist davon nicht betroffen und steht Ihnen wie gewohnt zur Verfügung!

Susanne Armbruster

Schneidermeisterin

Telefon 07836/95 71 02 • Privat 07836/95 59 96

Öffnungszeiten:

Di., Mi. + Do.

von 9.00 – 12.00 Uhr

SUSI'S NÄHSTÜBLE
Bachstraße 18 • 77761 Schiltach

Urlaub

09.08. – 30.08.21

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Wolf und Krag

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Immobilien

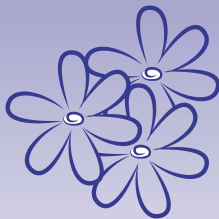


Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

0781/504-1455
oder -1456

anb.anzeigen@reiff.de



Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen Nachrichtenblättern.

0781/504-1455
oder -1456

anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir suchen Immobilien-Objekte!
www.immobilienuhn.de

Aktion bis 31.08.2021:
kostenloses Wertgutachten inkl. Energiepass

0781 / 9709393 oder 30953

Familie mit Kinder
sucht **im Raum Hausach + 25 km**
ein Einfamilienhaus zum Kauf
über **Postbank Immobilien GmbH.**

Telefon 07831 965398

Immobilien

Ihre 5 Sterne Makler.

LBS Immobilien GmbH Südwest • www.LBS-ImmoSW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit dem Marktführer* – komfortabel und sicher!



Klemens Rudolf
Büro Haslach
Telefon 07832 701-246
Klemens.Rudolf@LBS-SW.de



Christoph Bauernschmid
Büro Haslach
Telefon 07832 701-245
Christoph.Bauernschmid@LBS-SW.de



* laut immobilien manager, Ausgabe 09/2020, ist die S-Finanzgruppe „Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien“



UNSER FERIENANGEBOT

6 Monate lesen – nur 4 Monate zahlen

2 MONATE GRATIS!



FRISCH GEDRUCKT

nur **44,70 €** monatlich

VOLL DIGITAL

nur **22,90 €** monatlich



JETZT ANGEBOT SICHERN!

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marliener Straße 9
77656 Offenburg

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➦ www.mittelbadische.de/ferienangebot

Sie erhalten für mindestens 6 Monate die gewünschte Zeitung und bezahlen nur 4 Monate dafür. Nach Ablauf der 6 Monate verlängert sich das Abo pro Monat, wenn nicht bis zum 15. eines Monats zum Monatsende gekündigt wird. Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abo der Mittelbadischen Presse bezogen haben. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Lokalausgabe. Angebot nur gültig bis 15.9.2021. Preise Stand 1.1.2021. Änderungen vorbehalten.

Foto: Carmen Klinge

KINZIGTALER FENSTER GmbH

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

AKTION
Sicherheitsfenster
ohne Mehrpreis
Eigene Monteure
Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

Schmidt Wolfach GmbH
Blechnerei · Sanitär

WIR BILDEN AUS!

☎ **078 34 - 86 99 60**
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

WALD IST LEBEN.

Wir informieren Sie gerne über FriedWald
unter Tel. (0 78 36) 95 56 52

HARTER Bestattungen
Bahnhofstr. 5 Leubach 1
77761 Schiltach 77709 Wolfach
www.harter-bestattungen.de
Trauer braucht Persönlichkeit

	7	5				1	3	2
				3	5			
1	6	3					9	4
		4	2	8				6
				9				
2				5	4	9		
3	1					4	7	5
			3	1				
6	2	9				3	8	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

*Dienstag
16 Uhr*

**Anzeigenschluss
nicht vergessen!**

Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeden
Dienstag um 16 Uhr.

Kinocenter Haslach i .K.
Rio · Scala · Hali

05.08. bis 11.08.2021 · www.kinohaslach.de

»Kaiserschmarrndrama« Do-Mi 19:30,
So 16:45/19:30
»Generation Beziehungsunfähig« Do-Di 20:00,
So 19:15
»Fast & Furious 9« Do-Di 19:45, So 16:00/19:00
»Nomadland« Mi 20:00
»Der Junge muss an die frische Luft« Mi 19:45
»Ostwind 5 – Der große Orkan« Do/Sa/Mi 15:30,
So 14:15/16:30
»Die Olchis – Willkommen in Schmuddelfing«
Do/Sa/Mi 15:00, So 14:00
»Die Croods – Alles auf Anfang« Do/Sa/Mi 15:15,
So 14:30
Haslacher-Sommer-Kinonächte im Kloostergarten
»Der Junge muss an die frische Luft« Fr 21:45
»Auf dem Weg« Sa 21:45
Bei schlechtem Wetter im Kino!

Groß *artige Wohnräume*
bernhard groß
malermeister · staatlich geprüfter gestalter
wolfthalstrasse 8 · 77709 oberwolfach
Fon 07834 - 533 · www.malerbetriebgross.de

Wir machen Urlaub
Unser Handwerksbetrieb
sowie unsere Ladengeschäfte
in
Oberwolfach und Hausach
bleiben vom **09. August bis
einschl. 28. August 2021**
geschlossen.

Ab Montag, 30. August 2021
sind wir wieder für Sie da.

„Wir achten auf Details und Sauberkeit,
damit sich großartige Wohn(r)äume erfüllen.“

Conni's Käsemanufaktur
www.connis-kaesemanufaktur.de
77290 Linsburg / 24 HÖR
Schweinshof

EIN GANZ BESONDERER
HOFLADEN MIT ÜBER
50 UNVERPACKTEN
PRODUKTEN, FRISCHEM
OBST, GEMÜSE UND BROT,
VIELFÄLTIGEN
KÄSESORTEN UND
JOGHURT
IN VERSCHIEDENEN
VARIATIONEN

**24H REGIONAT
AUF DEM HOF!**

ÖFFNUNGSZEITEN
DONNERSTAG 14-19
FREITAG 9-19
SAMSTAG 9-13

Kaufe und Suche

Teppiche, Bilder, Porzellan, Bleikristall,
Tafelsilber, Trachten,
hochwertige Mäntel, Handtaschen, Schmuck,
Münzen und Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. 0781/47447150 auch Sonntags erreichbar.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TELEFON: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn-
u. Kupfergeschirr, Gold-
schmuck, Modeschmuck,
Armbanduhren, Pelze und
Teppiche

Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

Nasse Wände? Schimmelpilz?

**Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden**

TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Teamleiter / Bauhandwerker
(m/w/d) aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Schnäppchentage

LOWA
Damen & Herren

atmungsaktiv
wasserdicht

119 Euro
(statt 140 Euro)

SCHUH + SPORT SB HASLACH
Spiesackerstr. 20 (hinter Edeka) ☎ 078 32 87 62

8	7	5	4	6	9	1	3	2
4	9	2	1	3	5	8	6	7
1	6	3	8	7	2	5	9	4
9	3	4	2	8	1	7	5	6
7	5	1	6	9	3	2	4	8
2	8	6	7	5	4	9	1	3
3	1	8	9	2	6	4	7	5
5	4	7	3	1	8	6	2	9
6	2	9	5	4	7	3	8	1

Besser schlafen - besser leben

Sommerliche BETTWÄSCHE

in vielen verschiedenen
Mustern und Farben

Holen Sie sich mit unserer
sommerlichen Bettwäsche
den Urlaub nach Hause!

ab **39,95**



Prinz
besser schlafen - besser leben

Schiltach
Hauptstraße 15
Tel. (07836) 955279
schiltach@betten-prinz.de

Mo., Di., Do., Fr.
9.30 - 18 Uhr
Mi. geschlossen
Sa.: 9.30 - 14 Uhr

**! Informieren Sie Ihr Umfeld über
wichtige Ereignisse.**

**Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.**

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



**Die ZUKUNFT
im Blick**

- » Bio-Gas
- » E-Mobilität
- » E-Fuels
- » Wasserstoff



Direkt an der A5, Ausfahrt Lahr ⁽⁵⁶⁾

GÜNTHER
Energie + Service

Blieben Sie gespannt!

Tank- und Waschpark Lahr
Einsteinallee 2 • 77933 Lahr
Tel. 07821 / 9 06 89-0

» www.guenther-lahr.de

NEU HONDA

Akku-Rasenmäher

- 41 cm Schnittbreite
- Geeignet für Flächen bis 300 m²

KOMPLETT-SET
inkl. Akku (4 Ah / 36 V)
+ Schnell-
Ladegerät

699,- €
statt 817,- €
im Einzelpreis

HRG 416 XB

Beratung
Verkauf
Reparatur

EBERHARD

▲ 77709 Wolfach-Halbmeil
▲ Telefon 07834 6671
▲ www.eberhard-wolfach.de

Betriebsferien 9.8. – 20.8.2021

Die WäscheBoutique

Wohlfühlen, weil's passt!

- Beratung und Vermaßung
- Dessous (von Cup A-K), Bademode
- Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de

Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50

